

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 27 • Donnerstag, 03. Juli 2025

**DORFFEST •
ETTLINGENWEIER**

11. UND 12. JULI 2025



FESTBEGINN	FREITAG	17.00 UHR
FASSANSTICH	FREITAG	19.00 UHR
WEITER GEHT'S	SAMSTAG	12.00 UHR

www.weierbloggt.de
ARGE Ettlingleweierer Vereine



SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN

black or white

Premiere am 10. Juli 2025 | Schlosshof Ettlingen

21. Juni - 17. August

2025

SWE 
Stadtwerke Ettlingen GmbH

Ettlingen



Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist **am Dienstag, 08.07.2025** um 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.

Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

- 1 Volkshochschule Ettlingen (VHS)
 - Anpassung der Honorar- und Entgeltordnung
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/169
- 2 Sachstandsbericht Volkshochschule Ettlingen und Fortsetzung der interkommunalen Zusammenarbeit mit Waldbronn ab 2027
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/117
- 3 Anmietung des durch die Stadtbau Ettlingen GmbH neu zu errichtenden Kindergartens in Ettlingen-Bruchhausen Hornisgründestraße / Kaiserstuhlstraße
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/151

- 4 Anpassung der Richtlinien der Stadt Ettlingen zur Förderung der Vereine, der Kultur und des Sports, der freien Wohlfahrtspflege sowie der Jugend-, der Familien- und Seniorenförderung sowie der Städtepartnerschaften
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/166
- 5 Zukunft Albtal Plus
 - Fusionsgespräche mit der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/208
- 6 Spende von ausgemusterten Fahrzeugen des Stadtbauamts und der Feuerwehr an die ukrainische Stadt Chmilnyk
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/207
- 7 Städtebauliche Erneuerung im Sanierungsgebiet Pforzheimer Straße/Schillerstraße
 - Hirschgasse 4-6 (Rose) und Pforzheimer Str. 21 (Sonne)

- Gewährung von Kostenerstattungsbeiträgen für Modernisierungsmaßnahmen der Stadtbau Ettlingen GmbH
- Vorberatung
Vorlage: 2025/176

- 8 Stadtquartier Alte Feuerwehr
 - Übernahme einer Ausfallbürgschaft für die Stadtbau Ettlingen GmbH
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/143
- 9 Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
- 10 Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist **am Mittwoch, 09.07.2025** um 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.

Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

- 1 Städtebauliche Entwicklung Gut Hellberg
 - Grundsatzbeschluss über die Aufnahme von Gesprächen über eine städtebauliche Entwicklung auf dem Flurstück 7192/1, Schöllbronner Str. 78
 - Vorstellung der freien Schule Nimmersatt
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/120
- 2 Erschließung Feuerwehrhaus Berg und DRK-Rettungswache
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/173

- 3 Biotopverbundplanung Ettlingen
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/106
- 4 Erneuerung Parkanlage „Alter Friedhof“
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/123
- 5 Passage ehemaliges Kaufhaus Schneider
 - Attraktivierung des Verbindungswegs entlang der Alb durch Umgestaltung und Aufwertung der nördlichen Arkaden
 - Erhöhung des Kostenrahmens nach Erreichen der nächsten Kostengliederungsebene zum Abschluss der Leistungsphase 3 (Kostenberatung)
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/212
- 6 Ersatzneubau der Erlengrabenbrücke am Etowehr
 - Vorberatung
 - Vorlage: 2025/172

7 Beschaffung einer kleinen Kompaktkehrmaschine für den Baubetriebshof
- Entscheidung
Vorlage: 2025/165

- 8 Klimatisierung Rathaus
 - Vergabe dezentrale Kälteanlagen
 - Entscheidung
 - Vorlage: 2025/209
- 9 Sonstige Bekanntgaben
 - ohne Vorlage
- 10 Anfragen der Gemeinderäte
 - ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Kein Feuer am Hurstsee - Grillen wegen Waldbrandgefahr verboten

Aus gegebenem Anlass verweist die Verwaltung auf das generelle Verbot, Feuerstellen am Hurstsee zu betreiben. Zuwiderhandlungen werden angezeigt und können gem. § 83 Abs. 3 LWaldG mit einem Bußgeld bis zu 2.500 Euro, in besonders schweren Fällen bis zu 10.000 Euro belegt werden. Auch die Grillstellen der Stadt sind wegen der akuten Waldbrandgefahr abgesperrt.

3. Ettlinger Musikfestival

So., 06.07.2025, 10-18 Uhr 

Ettlingen 

GOTTESDIENST/ ERÖFFNUNG

10:00 Uhr
Marktplatz **Ökumenischer Gottesdienst**
Parallel wird es ein tolles
Kinderprogramm geben.
Bei Regen: Herz Jesu Kirche

11:00 Uhr
Marktplatz **Eröffnung des Musikfestivals**
durch Oberbürgermeister
Johannes Arnold

im Anschluss Musikalischer Gang zum
Schlossplatz: Hissung der Fahne als
Ankündigung für das
Chorfest der evangelischen
Landeskirche Baden 2029 -
Musikalische Begleitung:
Wasenknoddler des WCC



Foto: Mathias Schneider

Familienprogramm

Marktplatz **Omas for Future –**
Spiel- & Kreativ Angebote

Erwin-
Vetter-Platz **Shotokan Karate –**
Glitzertattoos

Schlossplatz **Klang-Instrumente von**
Etienne Favre

Stadtgarten **Bien & Blum –**
Freiluft-Theater & Walkact
Shows: 13 Uhr & 16 Uhr
(je 30 Minuten)

Innenstadt Walkacts: 11:30 & 14:30 Uhr



Die ansässige Gastronomie und die örtlichen Vereine begleiten den Tag kulinarisch mit vielfältigen Leckereien.

MUSIKALISCHES PROGRAMM

MARKTPLATZ:

11:30 Uhr Gesangverein Sängerein 1856
Karlsruhe Grünwettersbach -
PopChor

12:15 Uhr Gesangverein Sängerein 1856
Karlsruhe Grünwettersbach -
TonArt

13:00 Uhr MGW Eintracht Mörsch Chorus
of Concord

13:40 Uhr GV Germania Spessart

14:45 Uhr Liedertafel Ettlingen

15:45 Uhr Sängerbund Leutesheim

17:00 Uhr Musique Municipale Vulcania
Illkirch-Graffenstaden

ERWIN-VETTER-PLATZ:

11:30 Uhr Albgau Big Band

12:30 Uhr Shtettlov - Klezmerband

14:25 Uhr Mandolinenorchester
Ettlingen - Hauptorchester

15:25 Uhr Gesangverein Concordia
Reichenbach - The Voices

16:45 Uhr Jugendmusikschule Neuenbürg

17:30 Uhr JAZZiKA

HUGO-RIMMELSPACHER-PLATZ:

11:30 Uhr Musikverein Bruchhausen

12:30 Uhr Gesangverein Frohsinn Hagsfeld
- Coro Contempi

13:30 Uhr Kinder- und Jugendchortreffen
des Chorverbandes Karlsruhe

17:15 Uhr Akkordeon-Spielring
Durmersheim

ASAMSAAL/SCHLOSS:

11:30 Uhr Mandolinenorchester
Ettlingen - Zupferjugend

12:30 Uhr Jazzchor Ettlingen

13:20 Uhr Musikfreunde Wörth

14:20 Uhr Verein Junge Gitarristen

15:05 Uhr Akkordeonfreunde Grötzingen

16:05 Uhr Junge Talente laden ein,
Baden-Baden

17:05 Uhr Jazz-Club Ettlingen

SCHLOSSHOF:

11:30 Uhr Musikverein Lyra
Schöllbronn

12:45 Uhr Gesangverein Edelweiß
Bruchhausen -
Projektchor Queen

13:30 Uhr Gesangverein Edelweiß
Bruchhausen - InTone

14:20 Uhr Singkreis Ettlingen

14:50 Uhr Gesangverein Freundschaft
Pfaffenrot - Freundschaftschor
& Showchor Young G' sang

15:45 Uhr inTaktChor Ottenau

16:45 Uhr MGW Harthausen - Mixed
Generation

17:30 Uhr MGW Harthausen - aCHORat

STADTGARTEN:

11:30 Uhr MGW Sangesfreunde Müllhofen

12:30 Uhr Gesangverein Harmonie
Palmbach - miTTendrin

13:15 Uhr Shantychor
Marinekameradschaft Ettlingen

14:15 Uhr Harmonika-Spielring Ettlingen

15:30 Uhr Gesangverein Edelweiß
Bruchhausen - Montagsmänner

16:15 Uhr Gesangverein Harmonie
Büchenau - Männerchor
Prachtkerle

16:55 Uhr vocal resources - Chor
Hochschule Karlsruhe

Fux + Has lädt ein: Cheers auf dem Marktplatz



Im Schatten der mächtigen Bäume auf der Albmauer etwas Kühles genießen. Das geht bis zum 24. August neben dem Rathaus, dank Chayns und Fux+Has, den Betreibern des Dorfladens in Oberweier. Auch das ist Digitalisierung, nicht nur Formulare oder Online-Terminvereinbarungen.

Am vergangenen Mittwoch wurde Cheers nun offiziell eröffnet. OB Arnold merkte an, vor Corona gab es die letzte Strandbar und danach war es eine Personalfrage. Den Faden griff die Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation Sabine Süß auf und gemeinsam mit Kathrin Demand, bekannt vom Dorfladen Fux+Has in Oberweier, entwickelte man die Lösung „Cheers“. Der „kleine“ Biergarten direkt neben dem Rathaus bietet eine entspannte Atmosphäre dank auch der Liegestühle, Sitzkissen und natürlich der Albmauer.

„Viele Anwohner nutzen ‚Cheers‘ wie ihren Balkon“, so Demand. Der bislang umsatzstärkste Tag war nach dem Fackelumzug der Jugendwehr, ließ Demand wissen, die erzählte, jene, die die Chayns-App nicht auf ihrem Smartphone haben, geben das Geld für ein Getränk einer anderen Person, die über die App verfügt. „Es finden sich immer Möglichkeiten.“

Der OB wies darauf hin, dass man via Chayns App viele weitere Angebote nutzen kann, wie z. B. das CinéECK oder auch das Ausleihen von Spielen und Fahrrädern, nicht zu vergessen das Café im Begegnungszentrum.

Der Betreiber des Kinos Kulisse und Veranstalter des Festivals Sunny Lake Marcus Neumann hat auch ein Auge auf Cheers geworfen. Dadurch könnten sich lange Schlangen vermeiden lassen, gerade auf dem Festival.

Jetzt hoffen alle, dass die Alb-Bar gut läuft, dann öffnet sie nämlich auch nächstes Jahr wieder ihre Türen, die sind geöffnet: donnerstags und freitags von 17 bis 23 Uhr, samstags von 15 bis 23 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr.

Neugierig auf www.fux-has.de/cheers gehen.



Eröffnung Kunstpfad 

Ettlingen 

Donnerstag, 3. Juli, 18 Uhr 

Eröffnung an der Horbachquelle im Horbachpark in Ettlingen

Werner Pokorny im Dialog mit vier zeitgenössischen Positionen – Daniel Beerstecher, Anne Römpf, Stefan Rohrer, Kestutis Svirnelis

Donnerstag, 3. Juli, 13–18 Uhr 



Making of – Entwürfe, Modelle, Ideen zum Kunstpfad

In dieser Zeit ist die Ausstellung im Museum Ettlingen, Schloss als Preview geöffnet.

Ausstellungsdauer: 3. Juli bis 30. August
Geöffnet: Mi–So 13–18 Uhr

Sonntag, 6. Juli, 10 Uhr 



**Kunstpfad
Werner Pokorny im Dialog**

Führung zu den neuen Skulpturen und Konzepten der vier Künstler Beerstecher, Römpf, Rohrer und Svirnelis im Dialog mit zwei Großplastiken des Bildhauers Werner Pokorny im Horbachpark.

Dauer: 60 Min. Tickets 5 €, Treffpunkt: Horbachquelle

Bitte Tickets vorab an der Ticketkasse im Schloss Eingang Nord erwerben.

Infos: Museum Ettlingen, Schloss

07243 101-273 · museum@ettlingen.de · museum-ettlingen.de

Lauschiger Spielplatz in Schluttenbach

Beim „Steinbock“ darf wieder getollt werden



Aus Robinien und Lärchenholz sind die neuen Spielelemente auf dem Spielplatz in Schluttenbach, der sinnigerweise Steinbock heißt. Hügelig ist der lauschig gelegene Platz angelegt. Die Wippe testeten v.l. Ortsvorsteher Becker, BM Heidecker, Gartenbauchefin Lotterer, Projektverantwortliche Hanak, Landschaftsarchitekt Sztatecsny

Ein richtig lauschiges Fleckchen, an dem sich gut spielen, rutschen, sandeln oder auch einfach nur sitzen lässt, auch und gerade wegen der hohen Bäume, die dem Spielplatz eine richtige Geborgenheit geben. Seit neuestem liegt der Burgen-Spiellandschaft, die mit Hängebrücken und Rutschen

aufwartet, ein großzügig angelegter Sandbereich gegenüber. Hier punkten eine große Holzschnecke, ein kleines Häuschen und natürlich der Sand. Und wer das Tempo liebt, geht zur Rutsche. Der Hügel ist mit einem Holzgeländer abgetrennt, das deutlich macht, hier beginnt der Spielbereich für eine

andere Altersgruppe. Und in der Mitte gibt es eine offene Fläche, die zum Spielen und Bewegen einlädt.

Voll des Lobes war denn auch Ortsvorsteher Heiko Becker wie auch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker über das Ergebnis, eine Gemeinschaftsarbeit des Landschaftsarchitekten Leopold Sztatecsny Büro Interplan, Gartenbauabteilungsleiterin Ingrid Lotterer und Sven Hanak, er hatte die Projektleitung. Die Wünsche seien aus den Reihen der Schluttenbacher gekommen, ließ Becker wissen. Innerhalb von drei Monaten waren die Planungen Realität geworden. Rund 60 000 Euro hat die Stadt hier investiert, ein nennenswerter Betrag, denn für die Unterhaltung aller 54 Spielplätze nimmt die Stadt rund 500 000 Euro in die Hand. 1 000 Euro kamen vom Pfennigbasar für die Sitzgelegenheiten, das ist auch keine Selbstverständlichkeit, betonte Heidecker.

Mit Blick auf Hanak unterstrichen BM Heidecker und seine Chefin Lotterer, er habe ein gutes Auge auch und gerade bei der Unterhaltung, deshalb fällt es nicht leicht, ihn ziehen zu lassen. Das war Ihr Meisterstück, der Steinbock-Spielplatz, hob der BM heraus. Becker erwähnte noch, dass der Wunsch nach einer Nestschaukel aufgrund des Platzes nicht realisiert werden konnte. „Die Sicherheitsabstände hätten wir hier nicht einhalten können, überdies ist freier Bewegungsraum zwischen den Geräten wichtig“, so Lotterer. Hier kann jetzt noch Ball gespielt oder einfach auf dem Rasen herumgetollt werden.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 3. Juli

15 Uhr Heidi – Die Legende vom Luchs
17+20 Uhr F1 – Der Film
20.15 Uhr Weisheit des Glücks

Freitag, 4. Juli

15 Uhr Heidi – Die Legende vom Luchs
17+20 Uhr F1 – Der Film
20.15 Uhr Weisheit des Glücks

Samstag, 5. Juli

15 Uhr Heidi – Die Legende vom Luchs
16.30 Uhr F1 – Der Film

Sonntag, 6. Juli

15 Uhr Heidi ...
17.30 Uhr Weisheit des Glücks
20 Uhr F1 – Der Film
20.15 Uhr Transamazonia

Montag, 7. Juli

Ruhetag

Dienstag (Kinotag), 8. Juli

15 Uhr Heidi ...
17+20 Uhr F1 – Der Film
20.15 Uhr Transamazonia

Mittwoch, 9. Juli

15 Uhr Transamazonia
17+20 Uhr F1 – Der Film
20.15 Uhr Weisheit des Glücks

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Neue Sitzgelegenheit im Schatten der Linde



Dank des Pfennigbasars gibt es nun ein Platz vor dem Dorfgemeinschaftshaus. 1000 Euro flossen in diesen Treffpunkt.

Nicht nur bei dem Spielplatz in der Richtstraße war die Gartenbauabteilung tätig. Denn vor dem Dorfgemeinschaft Schluttenbach wurde eine Sitzgelegenheit geschaffen, die von den Sängern nach der Chorprobe eben-

so gerne angenommen werden wird, wie von Wanderern oder einfach für ein Schwätzchen. Neben dem Platz wurde auch ein Judasbaum gepflanzt, dessen Blüten im Frühjahr eine Augenweide sind.

60 gemeinsame Jahre Elisabeth Maria und Anton Santai

Zwei bewegte Menschen



Zur Diamantenen Hochzeit von Elisabeth Maria und Anton Santai gratulierte OB Arnold und überbrachte auch die Glückwünsche des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Was das Geheimnis ihrer langen Ehe sei. Was für eine Frage. Sie beantwortete Elisabeth Maria Santai mit einem schallenden Kuss auf den Mund ihres Mannes Anton. Und er merkte verschmitzt an, jeder muss zu und abgeben, dann funktioniert es auf so einer langen Wegstrecke.

Während sie eine gebürtige Ettlingerin ist, eine geborene Schöninger, kam er aus dem ehemaligen Jugoslawien, aus dem seine Familie 1944 geflohen ist. Wie das Schicksal manchmal so spielt, hat er mit Elisabeth genau die Frau geheiratet, die auch seine Eltern als die richtige ansahen. Denn ihre

Felder beim Seehof lagen gegenüber. Elisabeth packte tatkräftig mit an, fuhr auch den Bulldog, das beeindruckte die Eltern Santai. Auch ihm fiel das hübsche Mädchen auf, doch erst als er mit seiner Firma Mußler in der Nähe des Geschäftes Leder Wagner, dort war Frau Santai als Näherin tätig, Umbauarbeiten machte, fiel sein Blick immer wieder auf die jungen Frauen.

Bald sollten die Hochzeitsglocken läuten und als dann noch Tochter Monika auf die Welt kam, war das Glück der beiden perfekt. Auch auf dem Segelboot musste das Paar gut zusammenarbeiten. Ihr bevorzugtes Revier war der Bodensee, der berüchtigt ist für seine schnellen Wetterwechsel. Noch heute pflegt Herr Santai dieses Hobby auf dem Goldkanal, das ihn in den Jahrzehnten zuvor auch in die Karibik oder nach Korsika geführt hat.

Beeindruckt zeigte sich auch, OB Johannes Arnold, der die Glückwünsche des Ministerpräsidenten Kretschmann überbrachte, über das acht meterlange Boot. Und erst vor zwei Jahren hat der heute 89-Jährige sein Motorrad abgegeben. Beide sind Menschen, die gerne unter den Leuten und aktiv sind. Sie war lange stellvertretende Mesnerin und bis heute pflegt sie Gräber, deren Angehörige nicht in Ettlingen leben.

Und während am Mittwoch nur in kleinem Rahmen auf die Diamantene Hochzeit angestoßen wurde, gab es am Samstag ein richtiges Fest „mit einigen Überraschungen für meine Eltern“, ließ Tochter Monika wissen. Nach dem Gottesdienst in St. Martin wird zu Hause gefeiert, mit Verwandten, Freunden und guten Bekannten. Aber an den Chiemsee geht es nicht, das war damals das Ziel ihrer Hochzeitsreise.

Städtegruppe B beim Städtetag Baden-Württemberg tagte in Ettlingen



Rathauschefs aus 49 Kommunen der Städtegruppe B beim Städtetag Baden-Württemberg waren zu Gast und tagten im Schloss.

Im schönsten Saal Ettlingens tagte in der vergangenen Woche die Städtegruppe B beim Städtetag Baden-Württemberg. Aus wirklich allen Himmelsrichtungen waren die Rathauschefs angereist, ob von Achtern oder von Bad Saulgau, ob von Ludwigsburg oder von Überlingen, ob von Leimen oder von Emmendingen. Vor zehn Jahren war der Städtetag zum letzten Mal in Ettlingen. „Umso schöner, dass mein Wunschtermin im Frühsommer geklappt hat“, so OB Johannes Arnold, weil sich da Ettlingen besonders schön präsentiert“. Und siehe, im Nachklapp sagten viele seiner Kollegen, das war nicht das letzte Mal, dass sie in Ettlingen gewesen seien.

Neben dem Austausch mit dem Landeskommando Baden-Württemberg stellte die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (kurz KEA) den Bereich Erneuerbare Energien vor.

Ein immer virulentes Thema gerade in diesen Zeiten ist die Finanzlage der Kommunen und die Verteilung der Infrastrukturmittel des Bundes.

Staudenpracht im Gatschinapark dank großzügiger Spende

Herzensangelegenheit eines Geschwister-Paares



Von dem Wuchs und der Farbe des Acanthus zeigten sich alle beeindruckt bei dem vor Ort Termin im Gatschina-Park.

Dass es ihnen eine Herzensangelegenheit war, ihrer Heimatstadt etwas zurückzugeben, das spiegelte sich in den Gesichtern des Geschwisterpaares Tobias und Antonia Heine wider, als sie die blühenden und prächtig wachsenden Staudenbeete im Gatschinapark betrachteten.

Durch die unterschiedlichen Baustellen in der Umgebung des Parks, angefangen vom Kindergarten bis hin zur Wohnbebauung auf der Piazza Menfi, konnte hier längere Zeit nicht mehr pflegend eingegriffen werden. Deshalb fiel die namhafte Spende der beiden Geschäftsführer des Unternehmens Comfort-Schuh auf mehr als fruchtbaren Boden. Über fünf Jahre lang konnten Ingrid Lotterer, Leiterin der Garten- und Friedhofsabteilung, zusammen mit ihrer Mitarbeiterin Christine Plakinger die Anlagen durchgestalten, so dass sie zu Oasen für die Insekten wurden, aber auch zu einem wahren Blickfang für den Menschen.

Durch die unterschiedlichen Niveaus der Pflanzen, hier sticht besonders der Acanthus und der Wollziest heraus, beide steil aus dem Beet wachsende Stauden, entsteht eine Struktur, „die trotzdem natürlich und ungekünstelt aussieht“, so Antonia Heine, die sich

wie Oberbürgermeister Johannes Arnold begeistert über das Ergebnis zeigte.

„Der Park hat durch Ihr Engagement gewonnen“, so Arnold gegenüber den Heines. Gerade, dass „die Spende über fünf Jahre lief, war von großem Nutzen“, unterstrich der Rathauschef. Und während wohlgefällig der Blick auf den Staudenbeeten ruhte, gab es spontan ein großes Lob für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gartenbauabteilung von zwei Radlern. „Ettlingen hat tolle Anlagen“. „Wir haben auch ein besonderes Erbe durch die Landesgartenschau, das gilt es einerseits zu bewahren und andererseits auch weiterzuführen“, erklärte Stadtbauamtschef Daniel Schwab.

Und wenn die Anlagen und Parks von den Anwohnern wie von den Besuchern angenommen werden, wie es auch und gerade im Gatschinapark passiert, dann haben wir unsere Arbeit gut gemacht, merkte Plakinger bescheiden an. Sie wird dem Geschwisterpaar überdies noch eine Dokumentation übergeben, als Dankeschön und Erinnerung.

Gerade der alte Baumbestand, die schattigen Plätze und die neu gestalteten Beete laden zum Verweilen und Entspannen ein.



ALLES AUF! EINEN BLICK!

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

**SAMSTAG,
5. JULI 2025***
BEGINN 19:00 UHR

10.Dîner
„en blanc“
in
Ettlingen



Das **WO** und **WIE** unter:
www.diner-en-blanc-ettlingen.de



**Rotary Club
Karlsruhe-Albtal**



Die Veranstaltung ist ein Benefiz! Der Erlös ist je zur Hälfte für „Kibez“ – Kinderbewegungszentrum Ettlingen und das Hospiz „Arista“ bestimmt.

Anmeldung bis zum 2. Juli 2025!

Ihre Spende bitte auf das Konto:
ROTARY FÖRDERVEREIN KA-ALBTAL
IBAN: DE 52 6005 0101 7495

Das Event findet auch bei Regen statt! Aufbau ab 18.30 Uhr.

OB-Bürgersprechstunde

Die Bürgersprechstunde von OB Johannes Arnold findet am Dienstag, 22. Juli von 15:30 bis 17:30 Uhr statt.

Zu dieser Sprechstunde bitte anmelden bei OB-Sekretärin Klaudia Riemann, Tel. 101 204, dabei bitte das Thema des Anliegens kurz skizzieren, damit gegebenenfalls Unterlagen zum Gespräch vorliegen.

Verhalten bei Hitze - Vorsorge und Selbsthilfe-Empfehlungen

Die Anzahl heißer Tage in Deutschland nimmt zu – und der Trend hält an. Zum einen freut man sich über blauen Himmel, Sommer, Sonne, Badewetter ... zum anderen bringen die Hitzeperioden immer häufiger Temperaturen von über 30 Grad und tropische Nächte, in denen das Thermometer nicht unter 20 Grad sinkt.

Besonders in den Städten fordert die Hitze immer mehr Todesopfer: allein 2015 sind rund 6.000 Menschen durch die übermäßige Wärme gestorben.

Hitzeextreme werden zunehmen, zudem kommen die warmen Tage immer früher im Jahr, wenn sich der Organismus noch nicht von der „kalten“ Jahreszeit umgestellt hat. Das belastet.

Doch es gibt Tipps, die einfach zu befolgen sind, damit man gut durch den Sommer kommt und die Jahreszeit genießen kann. Wichtig ist: achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen, Nachbarn, Freunde, Familie. Haben Sie ein Auge für besonders Gefährdete, sehr alte und sehr junge Personen, Schwangere, Kranke, Obdachlose.



Es gibt zwei Hitzewarnstufen:

Hitzewarnstufe 1: „starke Wärmebelastung,“ („Gefühlte Temperatur“ an zwei Tagen in Folge über 32° C, zusätzlich nur geringe nächtliche Abkühlung);

Hitzewarnstufe II: „extreme Wärmebelastung“ („Gefühlte Temperatur“ über 38 °C am frühen Nachmittag)

Das können Sie für sich selbst tun:

- Tragen Sie weite, leichte, helle Kleidung, damit die Luft am Körper zirkuliert. Helle Kleidung heizt sich weniger schnell auf.

- Trinken Sie viel! 1,5 bis 2 Liter am Tag mindestens. Gute Durstlöcher sind Mineralwasser (auch gegen den Mineralverlust beim Schwitzen), verdünnte Säfte, Kräuter- und Früchtetees ohne Zucker. Kühl oder lauwarm trinken, nicht eiskalt. Auf Alkohol und koffeinhaltige Getränke besser verzichten, sie entziehen dem Körper Flüssigkeit.

- Stimmen Sie Ihre Medikation mit Ihrem Arzt ab. Bei Hitze können bestimmte Medikamente Probleme bereiten. Lagern Sie Medikamente kühl.



Ernährung:

Gemüse, Salate, wasserreiches Obst essen, salzhaltige Nahrungsmittel helfen, den Mineralverlust auszugleichen. Fettiges, schwer Verdauliches belastet den Körper zusätzlich, eiweißreiche Nahrung erhöhen die Körperwärme gleichfalls.



Zuhause

- **Lüften** Sie frühmorgens und nachts. Tagsüber sollten Jalousien und Rollläden geschlossen bleiben.
- **Kühlen** Sie Ihren Körper mit einfachen Methoden: einem kühlenden Fußbad. Kühlende Körperlotionen oder ein Thermalwasserspray können Linderung verschaffen. Kühlen Sie die Handgelenke und Unterarme unter kaltem Wasser, duschen Sie lauwarm.
- Auch nachts **leichte Bekleidung** und leichte Bettwäsche verwenden

Unterwegs

- **Sonnenschutzmittel** mit hohem Lichtschutzfaktor ab 30 verwenden, exponierte Stellen wie Ohrmuscheln, Fußrücken nicht vergessen. Regelmäßig und nicht zu sparsam nachcremen!
- **Sonnenhütchen** sind in, tragen Sie eins.
- Nicht in die pralle Sonne sitzen oder liegen
- Vermeiden Sie körperliche Aktivität während der heißen Tageszeit (11 bis 18 Uhr) und bei hohen Ozonbelastungen. Verlegen Sie Besorgungen wie Einkäufe, Arztbesuche, aber auch sportliche Aktivitäten in die frühen Morgen- oder späten Abendstunden
- Achten Sie darauf, dass Sie selbst und andere nicht zu lange in parkenden Autos sitzen (gilt auch für Tiere!).

Unterwegs in Ettlingen:

In Ettlingen haben Stadt und Gemeinderat den Hitzeaktionsplan auf den Weg gebracht und kurzfristige Maßnahmen konnten bereits umgesetzt werden.

- Wasser zapfen in mitgebrachte Flaschen am Trinkbrunnen auf dem Marktplatz vor Sportlöfler
- Wasserspender im Schloss im Nordfoyer/Musensaal, im Eingangsbereich des Rathauses, Albarkaden/Bürgerbüro Wartebereich Schillerstraße, und im Baubetriebshof Ottostraße
- Cafeteria des Begegnungszentrums am Klösterle: frisches Leitungswasser für Durstige, montags bis freitags 14 bis 18 Uhr (Sommerferien vom 14. August bis 1. September)
- Kühlung im Rathaus finden, montags bis donnerstags 8.30 bis 16.30, freitags 8.30 bis 12.30 Uhr
- Zum Abkühlen in die Kirche: ev. Johanneskirche, kath. Kirche Herz-Jesu und St. Martin und die kleine Kirche in Bruchhausen
- **Zum Abkühlen in die Schlossgartenhalle bei Hitzewarnstufe II** („Gefühlte Temperatur“ über 38° C am frühen Nachmittag)

Im Notfall:

- Helfen Sie, wenn nötig. Bringen Sie Hilfsbedürftige in den Schatten. Lockern Sie die Kleidung, bieten Sie ein Getränk an. Rufen Sie den **Notruf 112**.
- Anzeichen für eine Hitzeerkrankung:
 - wiederholtes, heftiges Erbrechen
 - plötzliche Verwirrtheit
 - Bewusstseinsstrübung und Bewusstlosigkeit
 - sehr hohe Körpertemperaturen über 39 °C
 - Krampfanfall
 - Kreislaufschock
 - heftige Kopfschmerzen

Informationen:

Ozon-Belastung: www.umweltbundesamt.de UV-Strahlung: Bundesamt für Strahlenschutz zu UV-Strahlung www.bfds.de

Tipps für sommerliche Hitze und Hitzewellen www.umweltbundesamt.de

Hitzewarndienst: www.dwd.de

Allgemeine Tipps: www.bbk.bund.de



Mistelbefall gefährdet die Streuobstbestände

Die Laubholzmistel breitet sich seit den 1990er Jahren auch in Süddeutschland stark aus. Gründe dafür sind eine unregelmäßige oder gar ausbleibende Pflege von Streuobstbäumen, klimatische Aspekte und die falsche Annahme, Misteln stünden unter besonderem Schutz.

Befallen werden vor allem Apfelbäume, nicht aber andere Obstbaumsorten. Indem die Mistel dem Wirtsbaum Wasser und Nährstoffe entzieht, wird der Baum dauerhaft geschwächt. Wenn nicht rechtzeitig eingegriffen wird, steigt die Astbruchgefahr und der Baum kann sogar absterben. In Dürresommern oder bei zusätzlichem Parasitenbefall ist die Gefahr hierfür besonders groß. Wenn Vögel die weißen Beeren der Misteln fressen und mit dem Kot den Samen auf anderen Ästen hinterlassen, können so ganze Streuobstbestände befallen werden.

Streuobstwiesen sind ein wichtiges, landschaftsprägendes Kulturgut unserer Heimat und fördern die Artenvielfalt, indem sie für viele Höhlenbrüter wie den Gartenrotschwanz oder den stark gefährdeten Wendehals Brutplätze bieten. Um sie zu schützen, sollten befallene Obstbäume von Misteln befreit werden.

Zum Schutz vor einem Mistelbefall hilft nur eine regelmäßige Baumpflege. Das heißt: Äste müssen vom Ausbruch der Mistel mit einem Abstand von etwa 50 cm abgesägt werden. Alle 2 bis 3 Jahre sollte diese Baumpflege stattfinden, außerhalb der Vogelbrutzeit und von Oktober bis Februar, z.B. im Rahmen eines Obstbaumschnittes. Zum Schutz der Streuobstbestände bittet die Umweltabteilung alle Grundstückseigentümer, dieser Pflege nachzukommen.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **5. bis 16. Juni**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **16. bis 26. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten: montags, dienstags, 8 bis 16 Uhr; mittwochs, 7 bis 12 Uhr; donnerstags, 8 bis 18 Uhr; freitags, 8 bis 12 Uhr; Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Schon angemeldet – beim Stadtradeln



Der Startschuss für das Stadtradeln in Ettlingen ist am Sonntag, 29. Juni, gefallen. Zuvor haben sich die „Macher“ der Ettlinger Aktion vor dem Rathaus getroffen.

Am Sonntag, 29. Juni, hat es Fahrt aufgenommen, das Stadtradeln. Bereits jetzt seien es mehr Gruppen und Menschen und – was ihn besonders freut – mehr Schulen als im zurückliegenden Jahr, ließ Martin Duc vom Planungsamt beim „Preview“-Termin vor dem Rathaus wissen. Von den 72 Teams sind es neun Schulen, summa summarum 631 Menschen, die in die Pedale treten. Das freut die Macher dieser Aktion. Denn mit dem Sattel sitzen hier zusammen mit dem Planungsamt die BUND-Ortsgruppe, die evangelische Kirchengemeinde, die ADFC-Gruppe sowie das Begegnungszentrum.

Wer weiß, vielleicht werden die Rekordzahlen von 2024 geknackt.

Wer noch mitmachen möchte, kann sich als Einzelradler anmelden oder sich einer Grup-

pe anschließend. Eine kleine Challenge befördert die Motivation, auch zum Einkaufen oder zur Arbeit mit dem Radl zu fahren. Wobei die Ettlinger ein bewegtes Völkchen sind: Gleich welches Wetter, man schwingt sich auf den Sattel, auch weil einiges von der Stadt in die Rad-Infrastruktur investiert wurde. Gemeinsam hat die Stadt mit den Radlern besonders kritische Stellen unter die Lupe genommen oder das Kommunale Ordnungsamt hat auch ein Auge darauf, ob die Radwege zugeparkt sind.

Doch jetzt gilt erst mal: ab auf den Sattel und in die Pedale treten.

Anmelden einfach auf www.stadtradeln.de/ettlingen gehen und sich einer Gruppe anschließen!

Saisonstart: Ettlinger Sagen – Nah am Wasser

Das Monster vom Horbachsee existiert wirklich! Lange Zeit war es in aller Munde. Dass es sich dabei in Wirklichkeit um den Wassergeist Hugo Hagedorn handelt, weiß so gut wie niemand. Aber Parapsychologe Mirko Sommer ist dem Spuk aus der unergründlichen Tiefe des Horbachsees, dank detektivischem Feingefühl, bereits auf der Spur. Erfahren Sie, wie der Karpfen in den Forellengumpen kam und was es mit der großen Schilfpopulation rund um den Horbachsee auf sich hat.

Eine heiter-theatrale Stadt-(Ver-)Führung mit dem Figurentheater marotte in Kooperation mit der Stadt.

Termine: 24. Juli, 27. August und 23. September jeweils 21 Uhr
Treffpunkt: Pavillon im Horbachpark
Karten für 14/9 € (erm.) sind bei der Tourist-info, Tel. 07243 101-333, oder unter www.reservix.de (zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.



Regional denken - Regional handeln

Zwei neue Touren von Vis-à-Vis

Grenzenlos radeln zu Naturschätzen und Geschichtsorten

Wer gerne lange radelt und die Abwechslung liebt, der wird bei den zwei neuen Touren durch die Pfalz, das Nordelsass und Baden (kurz PAMINA) voll auf seine Kosten kommen.

Während die eine Radtour zu den und durch die Naturschätze der Pamina-Region führt, auf stolzen 432 Kilometern, lenkt die andere Route auf über 400 Kilometern den Blick auf die wechselvolle Geschichte zwischen Deutschland und Frankreich. Grenzenloses Kurbeln dank der grenzenlosen Zusammenarbeit über den Rhein hinweg in der Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz e. V. (Vis-à-Vis), die eng mit den Tourist Infos zusammenarbeitet.

„Gerade, weil wir an der Nahtstelle zwischen Frankreich und Deutschland leben, ist diese jahrzehntelang Kooperation wichtig, damit diese Naht gut vernäht ist“, so OB Johannes Arnold bei der Präsentation der neuen Radtouren im Bürgersaal in Ettlingen vor Vertretern der Touristikbüros sowie dem Rathauschef Klaus Hoffmann Bad Herrenalb und BM Michael Nöttler Bretten. Arnold verwies auch darauf, dass Ettlingen wie auch Karlsruhe 3. Plätze beim ADFC-Klimatest erungen haben und der erste Radschnellweg zwischen unseren beiden Städten realisiert wird. Radeln ist uns ein mehr als wichtiges Anliegen.

Die Naturschönheiten rechts und links des Rheins und die Spuren unserer jahrhundertalten Geschichte verdienen große Beachtung. Dr. Matthias Proske, Geschäftsführer der Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz sowie Stéphanie Kochert die Vorsitzende skizzierten die wichtigsten Eckpunkte, für einen reibungslosen Sprachfluss sorgte Dimitri Lett von Alsace Destination Tourisme.

Richteten sich die ersten Touren von Vis-à-Vis an Familien, waren die folgenden dem Genuss und der Kulinarik gewidmet, sprich die Streuobstwiesentour mit 400 Kilometern oder die Brauerei- und Bierkultur, die im übrigen jetzt auch von einer elsässischen Reise-

agentur angeboten wird, nicht zu vergessen die Süße Verführung sowie Wein und Terroir jeweils mit 387 Kilometern.

Das Interesse ist groß, über 800.000 Aufrufe auf der Seite visite alsace in den Jahren 2021-2024, ließ Proske wissen. Auf den unterschiedlichen Messen von der CMT bis hin zu einer Radmesse in Utrecht und Colmar machen wir Werbung.

Bei den beiden neuen Touren war uns wichtig, die Naturschätze zu zeigen, ob den Haguener Wald oder die Naturschutzgebiete Sandheiden und Dünen, ob die Queichwiesen oder die Hügellandschaft des Kraichgau.

Auf Feld- und Radwegen kurbelt man oder auf wenig befahrenen Straßen, rund 433 Kilometer lang ist die Strecke mit mehr als 1 800 Höhenmetern. Man kann beginnen, wo man möchte, das ist das Ideale bei dieser Tour wie auch bei jener, die eine Zeitreise ist, „Auf den Spuren der Geschichte: Bunker, Kasematten, Schutzwälle“. Aus ehemaligen Trennlinien ist ein gemeinsamer Weg geworden, der rund 400 Kilometer lang ist und vorbeiführt an der Maginot-Linie, dem Four à Chaux, dem Westwallmuseum in Bergzabern oder den Ettlinger Linien. 28 deutsche und elsässische Tourismusbüros haben die Touren unter der Führung von Vis-à-Vis und dem Alsace Destination Tourisme erarbeitet. Sie stehen zugleich beispielhaft für das gelebte Europa in der PAMINA-Region.

Die Karte mit den 43 Entdeckertouren gibt es bei den jeweiligen Tourismusbüros, einfach aufklappen oder auf den QR-Code gehen und man hat die Tour auf seinem Handy und kann in die Pedale treten, oder man geht auf outdooractive oder unter www.pamina-tourisme.eu.

Die Informationen gibt es im Übrigen nicht nur auf Französisch und Deutsch, sondern auch auf Englisch und niederländisch, um so noch mehr Menschen auf die Schönheiten und die Vielfalt in dieser kulturreichen Region aufmerksam zu machen.

Deutsch-französischer Stammtisch

Der nächste deutsch-französische Stammtisch ist am Donnerstag, 10. Juli, ab 19 Uhr im Padellino. Bei unseren Treffen wird in beiden Sprachen gesprochen. Bitte wegen der Reservierung unter folgender E-Mail-Adresse bis 7. Juli anmelden: franz.stammtisch51@web.de

After-Work und Abendmarkt**Chillig in den Feierabend ...**

...in der Marktpassage am Donnerstag, 3. Juli ab 17 Uhr mit Musik und Kulinarik. Das Stadtmarketing, das Citymanagement sowie die Einzelhändler der Marktpassage und Ettlinger Gastronomiebetriebe sorgen für einen entspannten Ausklang des Arbeitstages auf Liegestühlen mit kulinarischen Köstlichkeiten und leckeren Getränken von scriptor, Thats eat, Fusel, dem Goldblond.

Abgerundet wird das Programm mit einem Abendmarkt auf dem Marktplatz ab 16 Uhr. Gefördert wird diese Veranstaltungsreihe durch das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Geführte Rundgänge

Mit Puder, Perücken und Parfums versuchte man im Barockzeitalter ein elitäres Schönheitsideal zu pflegen. Auch Markgräfin Sibylla Augusta hatte eigene Rezepturen für ein makelloses „sauberes“ Aussehen. Am Sonntag, 6. Juli, 15 Uhr, können Interessierte mit unserer Gästeführerin Leoni Arnold diesen Geheimnissen auf die Spur gehen. Die Führung dauert 60 Minuten und kostet 5 €.

Am 9. Juli, 18 Uhr, bietet ein geführter Rundgang Einblick in die Historie der Ettlinger Bürgerwehr. Diese Führung dauert 90 Minuten, Tickets kosten 7,50 €. Treffpunkt für beide Führungen ist die Museumskasse im Schloss, erreichbar über das Hauptportal am Eingang Nord.

Der 24-Stunden-Lieferantenwechsel am 6. Juni in Kraft getreten

Der 24-Stunden-Lieferantenwechsel: Was Verbraucher wissen müssen

Im deutschen Energiemarkt tritt eine bedeutende Neuerung in Kraft: der sogenannte 24-Stunden-Lieferantenwechsel. Die Bundesnetzagentur (BNetzA) setzt damit eine EU-Richtlinie um, die den Wechsel des Stromanbieters schneller und effizienter gestalten soll. Bislang dauerte ein Anbieterwechsel bis zu acht Werktagen, künftig soll er innerhalb eines Werktags abgeschlossen sein.

Was steckt hinter der Regelung?

Die EU hat mit der Richtlinie 2019/944 festgelegt, dass der Wechsel des Stromanbieters künftig innerhalb eines Werktags erfolgen soll. Ziel ist es, den Wettbewerb zwischen den Anbietern zu erhöhen und den Wechsel für Verbraucher flexibler und unkomplizierter zu machen. Netzbetreiber und Lieferanten müssen ihre Systeme anpassen, Prozesse automatisieren und IT-Strukturen modernisieren, um die Umstellung zu ermöglichen.

Was ändert sich konkret für Verbraucher?

- Verbraucher können werktags innerhalb von 24 Stunden ihren Stromlieferanten wechseln.
- Vertragliche Kündigungsfristen bleiben unberührt.

- Rückwirkende An- oder Abmeldungen sind nicht mehr möglich. Nur noch zu einem in der Zukunft liegenden Termin.

- Die Frist für einen Wechsel beginnt am Folgetag um 0:00 Uhr.

- Ein- und Auszüge müssen rechtzeitig gemeldet werden, um unerwartete Kosten zu vermeiden.

Fazit:

Ein- und Auszüge müssen rechtzeitig gemeldet werden – eine rückwirkende An- bzw. Abmeldung ist nicht mehr möglich. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, müssen Sie uns 14 Tage vor Ihrem Aus- oder Einzug informieren. Das stellt sicher, dass keine unnötigen Kosten oder Komplikationen durch Verzögerungen auftreten.

Was passiert mit Wechselmeldungen an Wochenenden oder Feiertagen?

Wechselmeldungen, die an Wochenenden oder Feiertagen eingehen, werden am nächsten Werktag bearbeitet. Die genauen Fristen sind im bundesweiten Fristenkalender (BDEW) geregelt.

Was Sie unbedingt beachten sollten: Vor Ein- oder Auszug um die Strommeldung kümmern

Verbraucher müssen die neuen Fristen und Regelungen beachten, um unerwartete Kosten zu vermeiden. Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen bleiben weiterhin gültig.

Wird ein Auszug nicht rechtzeitig gemeldet, kann es passieren, dass der Vermieter weiterhin für die Energiekosten der alten Wohnung verantwortlich ist – selbst, wenn ein Nachmieter bereits eingezogen ist. Beim Einzug in eine neue Wohnung ist es wichtig, sich vorher rechtzeitig bei den Stadtwerken Ettlingen zu melden. Der bisherige Tarif kann „mit umziehen“ oder, falls noch kein Vertrag existiert, gegebenenfalls ein Sondertarif ausgewählt werden.

Was noch wichtig ist:

- Ein Lieferantenwechsel kann nur mit der korrekten Zählernummer durchgeführt werden. Optimalerweise nennen Sie uns die Marktlokations-ID.

- Auch wenn der 24-Stunden-Lieferantenwechsel vorerst nur für Strom gilt, werden wir alle weiteren Sparten (Gas, Wärme, Wasser und Abwasser) identisch behandeln.

Für weitere Informationen ist der SWE-Kundenservice von Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 13 Uhr unter 07243 101-658 erreichbar.

Eröffnung: innovativer Ausbildungsverbund zwischen Flowserve und Quantum



Bei der Eröffnung: v.l.n.r. Alain Voordecker Director Plant Manager Ettlingen Flowserve, OB Arnold und Rainer Hochheim Regional Manager Quantum

In der vergangenen Woche wurde der neue, zukunftsweisende Ausbildungsverbund zwischen der Flowserve Flow Control GmbH und der Quantum Gesellschaft für berufliche Bildung mbH in Ettlingen eröffnet. Dieser Meilenstein für die Stadt, den Landkreis Karlsruhe und die Region unterstreicht das Engagement für eine nachhaltige und hochwertige berufliche Ausbildung.

Unter den Gästen bei der Eröffnung Oberbürgermeister Johannes Arnold, Alain Voordecker

(Director Plant Manager Ettlingen Flowserve), Arie van Eyk (Director Manufacturing Flowserve), Webster Madole (VP Operations Flowserve), Rainer Hochheim (Regionalleiter Quantum), Ivo Runge (IHK Karlsruhe) sowie Joachim Dambach (Schulleiter Albert-Einstein-Schule) sowie zahlreiche Vertreter regionaler Unternehmen und Bildungseinrichtungen.

Der neue Verbund vereint die langjährige Expertise der weltweit führenden Flowserve Flow Control GmbH mit der innovativen Aus-

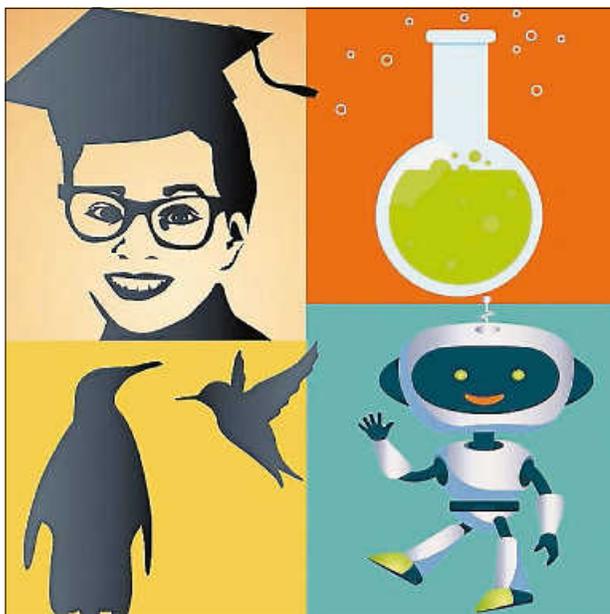
bildungskompetenz der Quantum Gesellschaft für berufliche Bildung mbH, einem familiengeführten Unternehmen mit Sitz in Donaueschingen. Ziel ist es, durch diese Zusammenarbeit die regionale Fachkräftesicherung aktiv voranzutreiben, den Fachkräftemangel zu bekämpfen und Ettlingen als Standort für innovative Bildung weiter zu stärken. „Diese Kooperation ist ein bedeutender Schritt in der beruflichen Bildung unserer Region. Sie bietet jungen Menschen eine zukunftssichere Ausbildung und schafft gleichzeitig die Grundlage für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung“, betonte OB Arnold. „Wir setzen auf Qualität, Sicherheit und Innovation, um den Anforderungen der heutigen Zeit gerecht zu werden.“

Flowserve hat bereits für das Ausbildungsjahr 2025 seine 10 Ausbildungsplätze voll vergeben und zählt mit insgesamt 21 Auszubildenden zu den größten Ausbildungsbetrieben im Stadt- und Landkreis Karlsruhe bei mittelständischen Unternehmen. Damit unterstreicht das Unternehmen sein Engagement für die Nachwuchsförderung und die regionale Wirtschaft.

„Mit diesem Verbund schaffen wir eine einzigartige Plattform, die den Weg für eine erfolgreiche Zukunft unserer Region ebnet“, erklärte Alain Voordecker. „Wir setzen auf eine hochwertige Ausbildung, die den hohen Qualitäts- und Sicherheitsansprüchen gerecht wird und den jungen Menschen die besten Voraussetzungen für ihre berufliche Laufbahn bietet.“

Kindersommerakademie: Forschen, Staunen, Mitmachen!

Alle Vorlesungen in der Volkshochschule



Die Kindersommerakademie ist dieses Jahr noch bunter, spannender und experimentierfreudiger. Auf ein vielseitiges Programm mit zwölf inspirierenden Vorlesungen und Workshops rund um Naturwissenschaft, Technik, Geschichte, Medien und vieles Weitere dürfen sich die Ministudenten freuen. Neu ist, dass alle Vorlesungen in den Räumen der Volkshochschule (VHS) stattfinden. Auch die Anmeldung läuft über das VHS-Portal – schnell sein lohnt sich, die Plätze sind begrenzt.

Mit Lärm geht's los: Professor Dieter Fehler eröffnet am 1. August die Akademie mit seiner Vorlesung „Viel Lärm um nichts – oder: Wie man richtig Lärm machen kann“. Die Kinder erfahren, wie Geräusche entstehen, wie wir sie wahrnehmen – und dürfen kräftig mitmachen. Ob Blockflöte, Gitarre oder Klangspielzeug: Alles (außer elektronischem Spielzeug) darf mitgebracht werden – es wird laut, kreativ und lehrreich.

Professorin Cosima Schmauch und Helga Gabler starten für technikbegeisterte Mädchen den beliebten Workshop am 5. August „Mein Roboter lernt tanzen“. Aus LEGO-Bauteilen entstehen kleine Roboter, die anschließend programmiert und sogar choreografiert werden können.

Ein weiteres Highlight bringt die Science & Technologie gGBH am 6. August nach Ettlingen: Es werden zwei spannende Science-Shows „Material Genial“ und „Fin auf der Spur des Unsichtbaren“ die Kinder begeistern. Hier wird geforscht, experimentiert und mit physikalischen und chemischen Methoden sichtbar gemacht, was sonst verborgen bleibt.

Professor Klemens Gintner nimmt die Kinder am 7. August mit auf eine Reise „Vom Holzrad zum Hightech-Flitzer“. Wie hat sich das Fahrrad entwickelt – und wie sieht seine Zukunft aus? In dieser Vorlesung wird nicht nur gestaunt, sondern auch gemeinsam über neue

Ideen diskutiert.

Am 12. August lädt Ernestina Dietrich die Kinder ins alte Ägypten ein: Wie konnten die Ägypter so beeindruckende Bauwerke wie Pyramiden erschaffen – ganz ohne moderne Technik? Was hat das mit Mathematik zu tun? Staunen ist garantiert.

Auch Dr. Mario Ludwig bringt eine spannende Vorlesung am 14. August mit: „Gut gebrüllt! – Die Sprache der Tiere“. Wie kommunizieren Elefanten, Ameisen oder Delfine? Die Kinder lernen, dass Tiere über erstaunlich komplexe Kommunikationssysteme verfügen – oft viel raffinierter als bei uns Menschen.

Journalist Felix Wnuk lädt zum Medien-Workshop am 15. August im SWR-Studio Karlsruhe ein. Dort erfahren die jungen Teilnehmer/-innen, wie Nachrichten entstehen, was gute Recherche bedeutet und warum Pressefreiheit und Medienkompetenz gerade heute so wichtig sind. Was sind eigentlich Fake News – und wie erkennt man sie?

Der Blick in die Sterne darf auch nicht fehlen: Im Planetarium Karlsruhe wartet am 27. August ein Workshop rund um Sonne, Erde und Mond. Spielerisch erkunden die Kinder die Zusammenhänge und Besonderheiten dieser Himmelskörper.

Professor Walter Spieß stellt in seiner Vorlesung am 4. September die Frage: „Kann unsere Erde in Zukunft alle Menschen ernähren?“ Ein Blick zurück in die Menschheitsgeschichte und voraus in das Jahr 2037. Er bietet Denkanstöße und lädt zur Mitgestaltung einer nachhaltigen Zukunft ein.

Abgerundet wird das Programm am 11. September von Dr. Ines Lind, die kleine Forscher/-innen wieder zum Mitmachen ins Labor einlädt. Hier wird nicht nur beobachtet, sondern selbst experimentiert – mit echten Forschungsfragen und jeder Menge Spaß.

Den krönenden Abschluss bildet am 12. September Professor Dieter Fehler mit seiner interaktiven Vorlesung „Was ihr wollt“. Wie der Titel schon verrät, dürfen die Kinder selbst Themenvorschläge einreichen – vorzugsweise aus dem naturwissenschaftlichen Bereich, besonders gern aus der Physik. Professor Fehler greift die spannendsten Ideen auf und bereitet daraus eine Vorlesung, die wirklich von den Kindern mitgestaltet ist.

Nach dieser letzten Vorlesung werden traditionell wieder drei besonders fleißige Studentinnen und Studenten der Akademie geehrt – die Preise werden unter allen aktiven Teilnehmer/-innen verlost. Zu gewinnen gibt es Kino-, Eis- und Buchgutscheine.

Kinder-Fußball-Tage Anmeldestart



Vom 10. bis 12. September wird es auf dem Sportgelände des FV Ettlingenweier wieder ein tolles Programm für Kinder zur fußballerischen Weiterentwicklung geben. Dabei stehen für die 9- bis 12-Jährigen (E- und D-Jugend) drei zusammenhängende Tage voller Sport, Spiel und Spaß auf dem Programm. Zudem bieten das Kultur- und Sportamt einen Tag für die 5- bis 8-Jährigen (Bambini und F-Jugend) an, damit auch die etwas jüngeren Kinder voll auf ihre Kosten kommen.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine reine Mädchengruppe am Freitag geben.

Geleitet wird das Training von qualifizierten ehrenamtlichen Trainer/-innen der Ettlinger Fußballvereine.

Für die Teilnahme wird ein Betrag von 25 € (1 Tag) bzw. 45 € (3 Tage) pro Kind erhoben. Im Preis enthalten sind Getränke sowie ein Mittagessen an allen Trainingstagen. Außerdem erhält jedes Kind einen eigenen Trainingsball.

Die Anzahl der Teilnehmer/-innen ist begrenzt, also schnell anmelden! Infolyer und Anmeldeformulare gibt es ab sofort in der Touristinfo und an den bekannten Auslagestellen oder zum Download auf der Ettlingen Homepage unter Erleben/Sport/ Kinder Fußball Tage. Die Anmeldung kann ausschließlich vor Ort in der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz erfolgen. Die Anmeldegebühr muss dabei direkt entrichtet werden.

Kontakt: sport@ettlingen.de



Gebäudeenergie-Erstberatung bei den Stadtwerken

Die Stadtwerke Ettlingen bieten am Dienstagnachmittag, 8. Juli in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und Energieagentur eine Gebäudeenergie-Erstberatung an im Stadtwerkegebäude, Hertzstraße 33. Interessierte haben die Gelegenheit, sich in einem einstündigen Einzelgespräch umfassend über verschiedene Aspekte der energetischen Gebäudesanierung zu informieren.

Ein Fachberater der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe steht für folgende Themen zur Verfügung:

Moderne Heiztechnik, Heizungsmodernisierung (Technik, Energieträger)

Dämmung und Hitzeschutz (Dämmstoffe, Fenster- und Türentausch)

Einsatz erneuerbarer Energien (Solarthermie, Fotovoltaik, Wärmepumpen etc.)

Gesundes Raumklima (Schimmelprobleme, richtiges Lüften)

Fördermöglichkeiten (BAFA, KfW-Programme)

Informationen zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Für die Einzelberatung ist eine Terminreservierung erforderlich. Interessierte können ihren persönlichen Beratungstermin unter der 07243 101-8947 vereinbaren.

Verstorben: Hans Dingeldein

In der vergangenen Woche ist der ehemalige Stadtrat Hans Dingeldein verstorben. Während seiner kommunalpolitischen Laufbahn im Gemeinderat der ehemaligen eigenständigen Gemeinde Bruchhausen (1971 - 1975), im Ortschaftsrat Bruchhausen (1975 - 2009) und im Stadtrat der Stadt Ettlingen (1975 - 1999) hat Herr Dingeldein stets mit Weitblick und Verantwortungsbewusstsein gewirkt. Darüber hinaus war er 37 Jahre lang Mitglied im Gutachterausschuss, zuletzt als stellvertretender Vorsitzender. Für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement wurde ihm 2019 der silberne Sibylltaler verliehen. Aber auch für sein jahrzehntelanges Engagement in diversen Vereinen, besonders im Keglerverein bekam er die Ehrenmedaille und für seine langjährige kommunalpolitische Arbeit erhielt er die städtische Verdienstmedaille in Gold sowie die Ehrennadel des Städtetags in Gold.

Diese Auszeichnungen stehen stellvertretend für ein Lebenswerk, das geprägt war von Verantwortungsbewusstsein, Kollegialität und dem beständigen Wunsch, unsere Gemeinschaft voranzubringen.

Seine Leidenschaft gehörte aber auch dem Sport und der Kultur in Ettlingen. Als aktives Mitglied des Keglervereins Ettlingen setzte er sich mit Herzblut für die Partnerschaft mit dem Löbauer Keglerverein ein. Sein großes Engagement trug maßgeblich zur positiven Entwicklung unserer Gemeinschaft bei.

Erasmus plus zwischen AMG und Schule auf Kreta

Europa ist nicht selbstverständlich



Auf Kreta sei es nicht so heiß wie hier. Verständlich. Dort sorgt eine Meeresbrise für Abkühlung. Die griechischen Schülerinnen und Schüler waren nun zum Gegenbesuch beim Albertus-Magnus-Gymnasium.

Dass Europa beileibe nicht selbstverständlich ist, war Thema eines Workshops bei dem Schüleraustausch zwischen Atsipopoulo High School in Rethymno auf Kreta und dem Albertus-Magnus-Gymnasium. Die jungen Griechen und Deutschen befüllten Häuser mit dem, was ihnen wichtig ist. Aber auch um die Sagen und Legenden ging es bei diesem Austausch.

Beim Besuch im Rathaus am Montag dieser Woche standen bei ihren Fragen anderen Themenbereiche im Mittelpunkt, beispielsweise nach den Öffnungszeiten der Läden oder wie gut ist die Stadt auf Hochwasser vorbereitet und welche Projekte hat die Stadt für die Jugend realisiert. Gerade bei der letzten Frage konnte OB Arnold neben dem Bolzplatz auch den Pumptrack nennen und die jüngsten „Kinder“ das CineEck und

das ConnectEck. Wenn er ein unbegrenztes Budget hätte, dann würde er das Geld sowohl in das Eichendorff-Gymnasium stecken, aber auch in den Hochwasserschutz und in Maßnahmen für respektive gegen die Klima- und Energiekrise.

Auf dem Programm stand für die Jugendlichen neben dem Besuch des Europa-Parlaments in Strasbourg, das sie sehr interessant fanden wie auch das Münster, auch das ZKM, dort gab es einen Workshop Künstliche Intelligenz und das Bild, in der Schule fand das Thema seine Fortsetzung KI und Musik, so Marco Leube Kunst- und Geographielehrer mit Blick auf seine griechischen Kolleginnen Elena Vallianatou und Evagellia Maragoudate. Auf Gegenliebe stießen übrigens auch die Maultaschen und das Schnitzel.

Neu ab 10. Juli: Pumptrack-Radel-Verleih

Kein Rädle dabei, aber der Pumptrack lockt. Das gehört der Vergangenheit an. Denn am 10. Juli wird es einen Pumptrack-Rad-Verleih beim Pumptrack geben.

Zu der Eröffnung des Verleihs, aber auch des Spieleschanks beim Basketballplatz im Horbachpark am 10. Juli um 14:30 Uhr im Horbachpark einladen Oberbürgermeister

Johannes Arnold, Amtsleiter des Amts für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Sebastian Becker und der Jugendgemeinderat, ein.

Ein besonderes Highlight der Eröffnung: Der Slopestyle-Künstler Julen wird zeigen, was man mit so einem Pumptrack-Fahrrad alles anstellen kann.

Geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung ist die Baurechtsbehörde am Donnerstag, 17. Juli, nachmittags geschlossen.

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:
Daniela Adomeit,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald
Goethestraße 15a
Tel. 07243 345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 0 72 43 - 9 244 255, karinwidmer@gmx.de
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzieller Sicherheit, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostersgasse 1.

E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termin:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informatio-

nen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. **Der nächste Termin am 7. Oktober ist von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12. Das Café macht Sommerpause.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Stadtradeln bis 19. Juli

Auch in diesem Jahr sind wir wieder dabei und radeln fleißig für unser Team „effeff Radler“.

MACHT MIT und sammelt möglichst viele Rad-kilometer für unser Team.

Einfach registrieren oder den Account reaktivieren und die gefahrenen km eintragen unter unserem Teamnamen „effeff Radler“

Für Kurzentschlossene gibt es noch freie Plätze im Babysitterkurs:

Fit fürs Babysitten ab 14 Jahren am Samstag und Sonntag, 5. + 6. Juli, 9 - 17 Uhr.

Werde sicherer und kompetent beim Babysitten.

Anmeldungen über unser Büro!

Eltern.Zeit.Kreis

Verbindung stärken. Bedürfnisse verstehen. Zukunft mitgestalten.

Was brauchen Kinder heute, um zu gesunden, beziehungsfähigen und handlungsstarken Menschen heranzuwachsen?

In dieser offenen Elterngruppe stellen wir uns diesen Fragen in entspannter Atmosphäre, erforschen, üben und lernen.

Der Kreis ist für Eltern von Kindern bis zum Schulalter.

Wir treffen uns 2x im Monat in entspannter Atmosphäre ohne Kinder (Ausnahme Babys), um bei Kaffee, Tee & Croissants über das zu sprechen, was uns als Familien bewegt.

2x monatlich, sonntags von 10 - 12 Uhr, erster Termin am Sonntag, 6. Juli

KUGELBAUCHCAFÉ

Schwangerenkreis im effeff – Austausch, Wissen & Einstimmung auf die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett

Wir laden dich herzlich zu unserem offenen Schwangerenkreis ein.

Franziska, eine ausgebildete Doula-Geburtsbegleiterin sowie Paar- und Sexualberaterin, öffnet Raum für eure Fragen, Gedanken und den Austausch in lockerer Runde.

Immer montags von 19 bis 20:30 Uhr – 14-täglich. **Nächster Termin am Montag, 7. Juli!**

Veranstaltungen

Freitag, 04. Juli:

09:30 MiA-Kurs (Migrantinnen einfach stark im Alltag)
09:30 Multi-Kulti-Krabbelgruppe
10:00 Still-Treff
13:00 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)
16:00 Russische Spielgruppe
18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Samstag, 05. Juli:

09:00 Fit fürs Babysitten
14:30 Treff für Eltern mit verhaltens kreativen Kindern
17:00 Freiluft-Konzert der Nachbarschaftsband „Hawk“ aus Bruchhausen im Gatschinarpark

Sonntag, 06. Juli:

09:00 Fit fürs Babysitten
10:00 Eltern.Zeit.Kreis

Montag, 07. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
10:00 Stricken im Park/ in der Stubb
10.00 Mama-Baby-Yoga
10:30 Miniclub I
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
19:00 Kugelbauchcafé

Dienstag, 08. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Babykurs (2 – 7 Monate)
10:45 Musikmäuse
15:00 Miniclub II
16:00 Sprachkurs Deutsch Migrantinnen (Anfänger)

Mittwoch, 09. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen (Vorbereitung auf B1 Deutschprüfung)
10:00 Zwergencafé
11:30 Sprachkurs für Ukrainerinnen (Niveau A2 – B1)
15:00 Großelternprojekt im K26

Donnerstag, 10. Juli:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen
09:15 Musikmäuse
10:15 Babykurs (8-14 Monate)
16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen
und südlicher Landkreis
Karlsruhe e.V.

Kindertagesbetreuung in Ettlingen

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Kloster-gasse 1

Telefon 07243-101 524, Montag bis Frei-tag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung, **0176 - 38 39 39 64**.

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächsten Termin 30. Juli ab 15 Uhr

Erfahrungsaustausch mit Angehörigen von an Demenz Erkrankten: Der nächste Termin findet am **30. Juli von 15 bis 16:30 Uhr** im Begegnungszentrum, Kloster-gasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz. Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Musik fürs Quartier

„Hawk Session“
spielt im Musikerviertel

Umgeben von Schubert – Bach – Beethoven – Haydn (- Straße) und in der stimmungsvollen Umgebung des Gatschinaparks spielte die Band „Hawk Session“ für die Anwohnerinnen und Anwohner des „Musikerviertels und rundum“ und unterstützte damit die ehrenamtliche Arbeit in diesem Quartier und die des effeff. Quartiersleben bedeutet nicht nur Freundlichkeit untereinander, sondern geht weiter: Aufbau von Vertrauen und Übernahme von Verantwortung füreinander. Dies erst führt zu einer funktionierenden Gemeinschaft.

Die fünf Musiker: Stephan Thomas am Keyboard, Stefan Falk am Schlagzeug, Benoît Zeter am Kontrabass, Werner Müller am Saxophon und Bernd Hinse, Archtop Guitar und



Musik im Park

Foto: H. Hinse

Vocal. Sie spielten beeindruckend für uns, ohne Honorar, ohne Strom aus der Steckdose, aber live. Spontan bereicherte ein Musikfreund aus der Anwohnerschaft die Session mit seiner Mundharmonika, was die Freude nur vergrößerte. HERZLICHEN DANK AN ALLE!

Senioren

Termine Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit Apotheken in der Kernstadt und den Stadtteilen.

Die nächsten Termine:

Fr., 04.07., Schloss Apotheke, 10 Uhr

Di., 08.07. Goethe Apotheke, 10 Uhr

Mi., 09.07. Ettlingenweiher, Weier-Apotheke 9:15 Uhr, Bruchhausen Amalienapotheke 10:30 Uhr.

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Kloster-gasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di. - Do.)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, René Klaassen,

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

„Café am Rosengarten“ montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr

Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Aufzug ist wieder funktionsfähig!

Hobbyradler „Große Tour“! Die Tour ist belegt!

Am 4.7. treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr **am Wasen** zur Fahrt nach Rastatt. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Tourenleiter: Barbara Meder Tel. 07243/98346, Maya Reich Tel. 07243/93489

**Rauchmelder
regelmäßig testen**



Flötenensemble

Das Flötenensemble sucht eine musikalische Leitung. Wir sind 11 aufgeschlossene Seniorinnen, die Sopran-, Alt- und Tenorblockflöte spielen. Unser Notenmaterial umfasst einfache Klassik und volkstümliches Liedgut.

Wir treffen uns 14-tägig mittwochs von 15 bis 16 Uhr

Auf Ihre Meldung freuen wir uns. Tel. 101-524 (Begegnungszentrum) oder Elma Thiel, Tel. 94009

Telefonkette – ein Anruf, der guttut

Mit einem freundlichen Morgengruß in den Tag starten – das ist die Idee hinter der Telefonkette, die jetzt wieder im Begegnungszentrum ins Leben gerufen wird. Sie richtet sich an ältere und alleinstehende Menschen, die sich gegenseitig zu einer festen Zeit anrufen, um nach dem Rechten zu sehen und den Tag positiv zu beginnen.

Zum Kennenlernen sind alle Interessierten am **4. Juli um 15 Uhr** ins Begegnungszentrum eingeladen. Wer an diesem Termin aus verschiedensten Gründen nicht kommen kann, darf sich trotzdem gerne melden – wir finden eine Möglichkeit, auch diese Personen einzubinden. Anmeldung und Informationen unter **Tel. 07243 – 101 – 524**. Bitte geben Sie diese Information gerne auch an Bekannte weiter, die Interesse haben könnten.

Digitale Nachbarschaftshilfe

Ab sofort kann die digitale Nachbarschaftshilfe der Stadt Ettlingen in Anspruch genommen werden. Ob alltägliche Gefälligkeiten oder soziale Kontakte – hier können Sie Ihre Anfrage stellen oder Hilfe anbieten. Wer Unterstützung bei der Anmeldung benötigt oder keine technischen Geräte besitzt, kann sich auch über das Begegnungszentrum anmelden. Eine persönliche Vorsprache bei der Rezeption ist hierfür notwendig. Auch müssen Sie sich ausweisen.

Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1, Ettlingen

Tel.: 07243 101-524 (Rezeption) Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr

Literaturkreis am Begegnungszentrum Besprechung im Juli. „Who the Fuck is Kafka“ von Lizzi Dorn

Termin: Dienstag, 15. Juli, um 11 Uhr

Veranstaltungen**Freitag, 4. Juli**

09:30 Uhr Sturzprävention

10:00 Uhr Computertreff:

10:00 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“! **Die Tour ist belegt!**

10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14:00 Uhr Interessengruppe „Aktien“

15:00 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

15:00 Uhr „Wagner-Stammtisch“

18:00 Uhr Kegeln – Keglerheim

Montag, 7. Juli

09.45 Uhr Fit am Stuhl

10.00 Uhr Computertreff:

10:45 Uhr Theatergruppe „Die Ungezähmten“

13:00 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

14:00 Uhr Mundharmonika-Gruppe

14:00 Uhr Handarbeitstreff

14:00 Uhr Skat

Dienstag, 8. Juli

09:30 Uhr Gedächtnistraining

10.00 Uhr Computertreff

10:00 Uhr Hobbyradler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbachpark

10:00 Uhr Schach „Die Denker“

13:30 Uhr Gospelsinggruppe

14:00 Uhr Schönhengster

14:00 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen

14:00 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl

17:30 Uhr „Intermezzo“ Orchesterproben

Mittwoch, 9. Juli

09:45 Uhr Gymnastik 1 – DRK

10.00 Uhr Computertreff:

10:00 Uhr Englisch „Refresher“

10:00 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1

11:00 Uhr Gymnastik 2 – DRK

11:15 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 2 – Aerobic-Step Drums- Faszien am Stuhl

14:30 Uhr Doppelkopf

15:00 Uhr Das Salongespräch

Donnerstag, 10. Juli

10:00 Uhr Fit im Kopf

10.00 Uhr Computertreff

13:00 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

15:00 Uhr Singgemeinschaft „50 plus“

Freitag, 11. Juli

09:30 Uhr Sturzprävention

10.00 Uhr Computertreff

10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14:00 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Workshops für Computer und Smartphones: Jeweils von 10 bis 12 Uhr,

montags von 10:15 bis 12:15 Uhr

Freitag, 04.07. – Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Montag, 07.07. – Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (Android)

Dienstag, 08.07. – Hilfe beim Verwalten von Dateien und Ordnern

Mittwoch, 09.07. – PC-Workshopleiter – Treffen

Donnerstag, 10.07. – Hilfe und Tipps zum Smartphone/Handy (iPhone)

Freitag, 11.07. – Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Den gesamten Monatsplan sowie weitere Informationen finden Sie

www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone sowie auch in unserem Flyer, der im Begegnungszentrum ausliegt.

Die Anmeldung ist erforderlich (Rezeption Klostersgasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5.– erhoben.

Neu: Eine 5-er Karte ist zu € 15.– erhältlich.

Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen.

Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten bringen Sie bitte mit.

Pro Workshop wird ein Kostenbeitrag von € 5.– erhoben.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Handy: 01 71 – 5 42 61 84

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

Montags 9-10 Uhr und 10.15-11.15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 bis 10.30 Uhr und um 10:45 bis 11.45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“

dienstags von 16 bis 17 Uhr

Die „Entensee-Radler“ gehen wieder auf Tour.

Der nächste Termin ist am **10.7. und am 24. Juli** Treffpunkt um 10 Uhr Fürstenberg, Ahornweg 89

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Bei den Kursen Yoga auf dem Stuhl und Sturzprävention sind noch Plätze frei. Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie ohne Anmeldung zum Schnuppern vorbei.

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Jugend



Du möchtest dein Taschengeld aufbessern und dabei etwas Nützliches tun?

Die Taschengeldbörse hat zum Ziel, älteren Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags zu helfen und Jugendlichen ein Taschengeld zu ermöglichen.

Das Kinder- und Jugendzentrum Specht arbeitet mit dem Seniorenbüro im Begegnungszentrum am Klösterle zusammen. Dort können sich Menschen melden, die Hilfe brauchen und das Specht vermittelt Jugendliche, die sich etwas dazuverdienen wollen.

Meist benötigen ältere Menschen Unterstützung für folgende Aufgaben:

- Hilfe im Haushalt
- Einkaufen
- Gartenarbeit z.B. Rasen mähen, Unkraut zupfen, Laub fegen
- Umgang mit Handy/Smartphone
- Tierbetreuung z.B. Gassi gehen
- Umzugshilfen
- Urlaubshilfen
- Babysitten
- Soziales Miteinander z.B. gemeinsam Eis essen gehen, Gesellschaftsspiele spielen

Anmeldung

Wenn du zwischen 14 und 18 Jahre alt bist, kannst du dich beim Kinder- und Jugendzentrum Specht für die Taschengeldbörse registrieren und für mindestens 10,00 € pro Stunde ein Taschengeld verdienen. Für dich besteht im Rahmen der Taschengeldbörse über die Stadt Ettlingen eine Haftpflicht- und Unfallversicherung.

Kinder- & Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24
76275 Ettlingen

Telefon: 07243 4704

Email: jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Homepage: <https://www.kjz-specht.de/>

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé AK Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte.

Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen.

Weitere Infos unter www.asylettlingen.de.

Lokale Agenda

Weltladen

KIKOI - Strand- und Badetuch

Das Kikoi-Strand-/Badetuch ist ideal für Ihren nächsten entspannenden Strandbesuch, aber auch für Badezimmer, Schwimmbad und Sauna. Es ist ein Liegetuch und gleichzeitig ein Handtuch zum Abtrocknen, Größe 100x165cm. Auf der einen Seite aus traditionellem ostafrikanischem Kikoi aus gekämmter, hochwertiger Baumwolle. Auf der anderen Seite ein Frotteetuch zum Abtrocknen nach dem Schwimmen. Ein Kikoi Strand-/Badetuch, das nicht nur schön, sondern auch praktisch ist. Der Kikoi wird in Ostafrika auch als Kleidungsstück verwendet, das gerne als Wickelrock zu besonderen Gelegenheiten getragen wird. Er zeichnet sich durch frohe Farben aus, ist sehr robust und vielseitig einsetzbar.



Foto: Weltladen Ettlingen

Mfuanji Enterprise aus Kenia hat sich auf die Herstellung hochwertiger Textilprodukte für den lokalen kenianischen Markt spezialisiert. Mit einem engagierten Team fest angestellten Näher*innen und Schneider*innen arbeitet das Textil-Unternehmen daran, qualitativ hochwertige Produkte herzustellen und einen positiven Beitrag zur lokalen Wirtschaft zu leisten.

Im Jahr 2023 begann die Zusammenarbeit mit Mfuanji Enterprise. Nachdem der frühere Partner den Betrieb coronabedingt eingestellt hatte, wurden viele Näher*innen, insbesondere Frauen, ohne Arbeit und Einkommen zurückgelassen. Durch Mfuanji Enterprise konnten viele dieser Arbeitsplätze der Frauen gesichert werden und ihnen damit wieder eine stabile Einkommensquelle für ihre Familien geboten werden.

Kommen Sie doch einfach bei uns im Weltladen in der Leopoldstr. 20 vorbei und kaufen Sie sich eines dieser schönen Strand-/Badetücher.

Wir haben geöffnet:

Montag bis Freitag von 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr,

am Samstag von 10 - 13 Uhr,

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Instrumentenlabyrinth

Dieses Konzert ist für Schulanfänger und Grundschulkinder gedacht, die sich noch nicht sicher sind, welches Instrument für sie das Richtige ist.

Kinder und Eltern haben dabei die Möglichkeit, viele Instrumente zu sehen und zu hören. Am darauffolgenden Samstag, den 12. Juli, können alle diese Instrumente ausprobiert werden.

So bekommt Ihr Kind die Möglichkeit, im „Instrumentenlabyrinth“ sein Instrument zu finden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Plakat: Musikschule Ettlingen

Volkshochschule (VHS)

Immer wieder neue Angebote im Sommer bei der VHS

Dieser Programmbereich der Volkshochschule Ettlingen bietet ein vielfältiges Kursangebot für die Sommermonate, das sowohl Körper als auch Geist anspricht. Von Yoga und Pilateskursen über kreative Workshops bis hin zu Sprachkursen ist für jeden etwas dabei. Die Kurse finden in verschiedenen Formaten und zu unterschiedlichen Zeiten statt, um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. Ob Sie sich körperlich betätigen, kreativ werden oder Ihre Sprachkenntnisse auffrischen möchten – die Sommer-VHS hält passende Angebote bereit.

Wichtig: Die aufgeführten Angebote werden fortlaufend erweitert und ergänzt – ein regelmäßiger Blick in diesen Programmbereich lohnt sich also ...

E-251-B-0104 / Sommerworkshop: Microsoft PowerPoint
5 x mittwochs / 18 - 20.15 Uhr ab 09.07.2025

E-251-B-0202 / Einkommenssteuer verständlich gemacht
1 x freitags / 15.30 - 20.30 Uhr am 11.07.2025

E-251-B-0109 / Workshop: ChatGPT / **NEU**
1 x freitags / 17 - 19 Uhr am 18.07.2025

E-251-G-1117 / Schnupper-Workshop Shakti Dance / **NEU**
1 x samstags / 10 - 13 Uhr am 19.07.2025

E-251-G-0933 / Fitness-Mix zum Start in den Tag
4 x dienstags / 7.30 - 8.15 Uhr ab 29.07.2025

E-251-G-0460 / Sanftes Morgen-Yoga
4 x mittwochs / 8 - 09.15 Uhr ab 30.07.2025

E-251-G-0536 / Frühaufsteher-Pilates
6 x mittwochs / 7.15 - 8 Uhr ab 30.07.2025

E-251-G-1137 / Sommerkurs: Zumba-Fitness / **NEU**
1 x freitags / 16.30 - 17.30 Uhr am 01.08.2025

E-251-G-1221 / Sommer-Back-Workshop: Ciabatta & Focaccia / **NEU**
1 x montags / 17 - 21 Uhr / am 04.08.2025

E-251-K-0401 Workshop: Kunstgeschichte / **NEU**
3 x dienstags / 9.30 - 11.30 Uhr ab 05.08.2025

E-251-G-0934 / Sommer-Workshop: Dance Workout / **NEU**
1 x freitags / 11 - 12 Uhr am 08.08.2025

E-251-G-1118 / Sommer-Workshop: Zumba-Party / **NEU**
1 x samstags / 10 - 12 Uhr am 09.08.2025

E-251-G-1404 / Nordic Walking
5 x dienstags / 14 - 15.30 Uhr ab 12.08.2025

Stadtbibliothek

Lesetipp Juli

Von uns für Sie ausgewählt: Medientipps **Bilderbuch des Monats** von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Small, Steve: **Meins! Der Hase, der nicht teilen wollte**

Oetinger, 2025

Standort: 1 Bilderbuch

Der Hase baut leckere Rüben an. Da zieht eine Kaninchenfamilie in die Nachbarschaft und möchte doch tatsächlich etwas abhaben. Doch der Hase will nicht teilen. Aber als das hungrige Wildschwein das Karottenbeet der Kaninchen bedroht, greift der Hase ein. Ein liebevoll illustriertes Bilderbuch übers Teilen und Zusammenhalt.

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Steffen, Juliane: **Liebe verletzt, Liebe heilt: Heile deine Wunden und vertraue dem Kreislauf der Liebe**

Goldegg, 2025

Standort: Mcl 1

Sehnsucht nach Vertrauen und tiefer Verbundenheit? Du bist nicht allein, denn wir alle sehnen uns danach. Die guten Nachrichten? Es braucht nur etwas Mut. Ganzheitlich und psychologisch fundiert reisen wir mit Juliane Steffen zu uns selbst und den Menschen, die wir lieben. Sobald wir die Natur unserer Beziehungen verstehen und uns selbst und andere offen annehmen, wird Liebe einfach und tieferfüllend.

Kochbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin J. Wegner

Lauber, Ilja: **Airfryer magic! – 140 Blitzrezepte – vegan & gesund**

Ventil, 2024

Standort: Xeo 252

Vollwertige vegane Gerichte lassen sich in unter 30 Minuten mit der Heißluftfritteuse zubereiten. Dieses Kochbuch bietet schnelle Rezepte, Nährwertangaben, Anpassungstipps und individuelle Ernährungspläne für unterschiedliche Gesundheits- und Fitnessziele.

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin S. Hahn

Bronsky, Alina: **Pi mal Daumen**

Kiepenheuer & Witsch, 2024

Standort: Roman

Sie begegnen sich zum ersten Mal in einer Vorlesung: Moni Kosinsky hat drei Enkel, mehrere Nebenjobs, liebt knalligen Lippenstift und hohe Absätze. Sie ist fest entschlossen, sich heimlich den Traum von einem Mathe-Studium zu erfüllen. Der hochbegabte Oscar ist 16, hat einen Adelstitel und ist noch nie mit der U-Bahn gefahren. In der Not helfen sich die beiden Außenseiter – und begreifen bald, dass sie nur gemeinsam weiterkommen können. Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr

Mi 10 - 18 Uhr

Sa 10 - 13 Uhr

E-251-G-0935 / Sommer-Workshop: Dance Workout / **NEU**

1 x dienstags / 17 - 18 Uhr am 12.08.2025

E-251-G-1408 / Nordic Walking für Einsteiger und mit Vorkenntnissen

5 x dienstags / 18 - 19.30 Uhr ab 12.08.2025

E-251-G-0908 / Sommerkurs: Gymnastik 60+

4 x mittwochs / 10.15 - 11.15 Uhr, ab 13.08.2025

E-251-G-0540 / Sommerkurs: Pilates mit Kleingeräten / **NEU**

5 x mittwochs / 18 - 19 Uhr ab 13.08.2025

E-251-G-0461 / Sommer-Workshop: Yoga und Wandern

1 x samstags / 09.30 - 13.03 Uhr am 16.08.2025



QR-Code: /
Sommer-VHS

Sie finden die genauen Beschreibungen der obigen Kurse und weitere Angebote für den Sommer unter www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr

VHS Aktuell

E-251-G-0933 Sommerkurs: Fitness-Mix zum Start in den Tag Neu! (Natalie Soranno)

4 x dienstags, 29.07.2025 - 19.08.2025, wöchentlich, 07:30 - 08:15 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,

Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 25,00 €

Erleben Sie eine vielseitige und effektive Trainingseinheit mit unserem Fitness-Mix-Kurs! Dieser dynamische Unterricht kombiniert verschiedene Fitness-Elemente wie Cardio, Krafttraining, Flexibilität und Koordination, um Ihnen ein ganzheitliches Workout zu bieten. Unter der Anleitung unserer erfahrenen Trainerin können Sie Ihre Ausdauer steigern, Muskeln aufbauen und gleichzeitig Ihre Beweglichkeit verbessern. Egal, ob Sie Anfänger sind oder bereits Erfahrung haben, dieser Kurs ist für alle Fitnesslevel geeignet. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unserem abwechslungsreichen Fitness-Mix begeistern.

E-251-G-0536 Sommerkurs: „Frühaufsteher“-Pilates (Attila Horvat)

6 mittwochs, 30.07.2025 - 03.09.2025, wöchentlich, 07:15 - 08:00 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,

Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 32,00 €

Beginnen Sie den Tag mit einer wohltuenden Pilates-Einheit, die Körper und Geist sanft aufweckt und schrittweise kräftigt. In unserem Frühaufsteh-Kurs aktivieren wir den ganzen Körper mit fließenden Bewegungen, die Kraft, Flexibilität und Aufrichtung fördern. Gemeinsam mobilisieren wir den Rücken, kräftigen die Bauchmuskulatur und verbessern die Körperhaltung – perfekt, um entspannt und zugleich energiegeladen in den Tag zu starten.

Ob früher Vogel oder morgendlicher Muffel – dieser Kurs ist für alle geeignet, die den Tag bewusst und kraftvoll gestalten möchten.

E-251-G-0460 Sommerkurs: Morning Flow Yoga - in der Kleingruppe - (Nadine Lichtenfels)

4 mittwochs, 30.07.2025 - 20.08.2025, wöchentlich, 08:00 - 09:15 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,

Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 42,00 €

Starten Sie mit Morning Flow Yoga ausgeglichen in den Tag. Der Körper wird mit fließenden Bewegungen mobilisiert, die Muskeln gekräftigt und gedehnt – das Ganze im Rhythmus der Atmung. Mit Techniken aus dem Pranayama üben Sie Ihr Nervensystem zu regulieren, Ihr ganzes System zu entspannen und Ihr Energielevel zu erhöhen. Durch Meditation wird neben der körperlichen auch die mentale Balance gefördert, um innere Klarheit und Stabilität zu stärken. Diese Yogapraxis lädt Sie ein, sich wieder mit sich selbst zu verbinden, um Harmonie in Körper, Geist und Seele zu bringen.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmanschläge unter

www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

„Während du einen Apfel isst“

Wir gratulieren unserer Preisträgerin beim „Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur“, Johanna Dörbecker, aus der Kursstufe 12.

Seit 35 Jahren veranstaltet das Kultusministerium Baden-Württemberg den Landeswettbewerb „Deutsche Sprache und Literatur“. Dabei werden besonders interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dazu angeregt, sich intensiv mit der deutschen Sprache zu beschäftigen, zum Beispiel in der Auseinandersetzung mit Werken der deutschsprachigen Literatur, mit der Geschichte und den Erscheinungsformen der heutigen Sprache oder durch die kreative sprachliche Gestaltung eigener Wahrnehmungen, Beobachtungen, Reflexionen und Fantasien.

Letzteres sehr eindrucksvoll gelungen ist Johanna Dörbecker aus der Jahrgangsstufe 12 des Albertus Magnus Gymnasiums Ettlingen. Im Rahmen des Unterrichtes im Kurs „Literatur und Theater“ reichte sie nach der Präsentation und Besprechung im Kurs und einer Phase der Überarbeitung im Januar ihre Arbeit ein, überzeugte die Jury des Landeswettbewerbes mit ihrem Text schließlich vollauf und ist nun eine der 22 Preisträger*innen des Jahres 2025.

Johanna Dörbecker schrieb zum Thema „Gestalten Sie eine Situation“ ihren Text „Während du einen Apfel isst“. Ein Zwiegespräch in einer gemütlichen WG-Küche bei stürmischem Regenwetter draußen scheint darin in die Auseinandersetzung zwischen derjenigen, die im Moment lebt und den auf dem Tisch liegenden Apfel einfach isst und derjenigen, die über die Notwendigkeit, diesen Apfel jetzt zu essen, nachgrübelt, zu führen. Eine packende Mischung detaillierter und genauer Beobachtungen, psychologischer Reflexionen und geschickt angelegter kommunikativer Spannung greift eine zunächst ganz alltägliche Situation auf und führt die Leserinnen und Leser am Ende mit einer überraschenden Wendung zur grundsätzlichen Erkenntnis, dass das „immer so eine Sache ist mit dem Willen und dem Wissen“.

Für ihre herausragende Arbeit erhält Johanna Dörbecker einerseits natürlich die Preisträgerurkunde, den Buchpreis des Landeswettbewerbs und insbesondere die Einladung zum einwöchigen Preisträgerseminar im Kloster Schöntal. Dort erwarten sie Schreibworkshops verschiedenster Art, Begegnungen mit Autoren, der intensive Austausch mit den knapp zwanzig anderen Preisträgerinnen und Preisträgern des Landes und am Ende der Woche die feierliche Preisverleihung. Andererseits ist Johanna Dörbecker mit dem Gewinn des hochklassi-

gen Wettbewerbs der Zugang zum Bewerbungsverfahren für die „Studienstiftung des Deutschen Volkes“ möglich. Die Einladung zur Eingangsklausur hierfür erwartet die Schülerin des AMG dann auch schon im September.

Das ganze Albertus-Magnus-Gymnasium freut sich mit seiner Abiturientin Johanna Dörbecker über die hohe Auszeichnung und natürlich auch auf weitere Texte von ihr.



Preisträgerin Johanna Dörbecker mit Herrn Bischoff und Herrn Frank

Foto: Albertus-Magnus-Gymnasium

Klassenzimmertheater

Am Montag, 2.6., wurden die Klassenzimmer der 7a und der 7d zur Showbühne.

Die Energieagentur Karlsruhe Land besucht seit 2022 Schulen in Karlsruhe und Umgebung. Sie möchte durch ihr Klassenzimmertheater erreichen, dass sich Schüler*innen auf unterhaltsame Art mit den Klimaschutz- und Umweltthemen der Gegenwart auseinandersetzen. Dazu führen sie das Theaterstück „Lotta und Paul wollen die Welt retten“ von Günter Knappe auf.

Auf einer Demonstration treffen sich Paul, ein überzeugter Umweltaktivist, und Lotta, die spontan vorbeischaute, um zu erfahren, was da so „abgeht“. Lotta und Paul sind sich nicht einig und es entfaltet sich ein Dialog über die Nachhaltigkeit unseres Konsumverhaltens und wie man dieses ohne Verzicht verändern könnte. Eingerahmt wird das Theaterstück durch einen Einführungsvortrag und schülerzentriertes Arbeiten mit Tablets zu Beginn und eine abschließende gemeinsame Diskussionsrunde.

Vielen Dank an die Energieagentur Karlsruhe, dass Sie die Schüler bei der Auseinandersetzung mit den aktuellen Themen unserer Zeit unterstützen, und an Herrn Matz für die Organisation.

Eichendorff-Gymnasium

Mit Stift und Kamera auf Spurensuche – Zoobesuch der Klasse 5b

Im Rahmen der Unterrichtseinheit (Tier-) Beschreibung unternahm die Klasse 5b kürzlich einen Ausflug in den Karlsruher Zoo. Der Besuch bildete den Abschluss der Unterrichtseinheit, in der die Kinder zunächst ihre Haustiere anhand von Fotos beschrieben und sich anschließend mit verschiedenen Formen schriftlicher Tierbeschreibungen beschäftigten – von Suchmeldungen bis hin

zu Lexikoneinträgen. Sie lernten, worauf es beim genauen Beobachten ankommt, welche Merkmale besonders wichtig sind und wie man Informationen verständlich und strukturiert festhält.



Eichendorff-Gymnasium

Foto: Eichendorff-Gymnasium

So vorbereitet ging es dann endlich in den Zoo. In Zweierteams hatten die Kinder im Vorfeld ein Tier ausgewählt, das sie nun gezielt beobachten wollten. Mithilfe von Übersichtsplänen des Zoos hatten sie Wegbeschreibungen zu „ihrem“ Tier vorbereitet. Ausgestattet mit Notizblöcken und Handykameras zogen sie los, um Details zu dokumentieren, die später in ihren Präsentationen eine Rolle spielen sollten. Ein besonderes Highlight des Tages war der Besuch beim kleinen Eisbären Mika, dem Eisbär-Nachwuchs im Karlsruher Zoo. Mika war den Kindern bereits aus einem Dokumentarfilm bekannt, in dem gezeigt wurde, wie moderne Zoos zum Artenschutz beitragen und dabei auch wichtige Erkenntnisse zum Klimawandel liefern können. Dass die Klasse an diesem Tag sogar dem Karlsruher Zoodirektor Herrn Prof. Dr. Reinschmidt persönlich begegnete und ein Foto mit ihm machen durfte, freute die Klasse 5b besonders. Nach intensiven Beobachtungsphasen und vielen interessanten Entdeckungen ließen die Kinder den Ausflug auf dem Spielplatz des Zoos ausklingen – mit strahlenden Gesichtern und jeder Menge neuer Eindrücke im Gepäck.

Anne-Frank-Realschule

Die AFR sucht engagierte Jugendbegleiter Freude an der Arbeit mit Schülern der 5. – 6. Klasse?

Für das kommende Schuljahr suchen wir noch geduldige Mitarbeiter*innen als Jugendbegleiter an der AFR. Wer möchte sich gerne in der Lernzeit, also Betreuung einer Schülergruppe bei den Hausaufgaben, oder in Form eines AG-Angebotes für unsere Schülerinnen und Schüler engagieren? Bitte schreiben Sie uns gerne bei Rückfragen oder mailen Sie Ihre Bewerbung (gerne auch mit der Beschreibung des Angebotes, welches Sie unseren Schülern bieten möchten) an poststelle@afrs-ettlingen.de

Wir würden uns sehr freuen, Sie bald in unserem Team aus erfahrenen Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleitern begrüßen zu dürfen!

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Bundesjugendspiele 2025: Ein sportliches Highlight am Baggerloch

Am 27. Juni 2025 fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele der WLRS bei strahlendem Sonnenschein im idyllisch gelegenen Baggerloch statt. Bei perfektem Sommerwetter zeigten die Schülerinnen und Schüler ihr sportliches Können in verschiedenen Disziplinen – und sorgten für eine rundum gelungene Veranstaltung.

Auf dem Programm standen die klassischen Disziplinen der Bundesjugendspiele: Weitsprung, Weitwurf und Sprint. Mit großem Ehrgeiz und viel Energie gingen die Kinder und Jugendlichen an den Start und erzielten beachtliche Leistungen. Besonders spannend wurde es beim Staffellauf, bei dem die Jahrgänge in packenden Läufen gegeneinander antraten. Auch beim Völkerballturnier ging es heiß her: Fairness, Teamgeist und jede Menge Spaß standen hier im Mittelpunkt.

Zur Stärkung und Erfrischung gab es frisches Obst, das bei den warmen Temperaturen für Begeisterung sorgte. Die durchweg gute Stimmung auf dem Gelände zeigte, dass Sport verbindet – und wie viel Freude gemeinsames Bewegen machen kann.

Ein großes Dankeschön geht an die Sportfachschaft, die die Organisation und Durchführung der Bundesjugendspiele mit viel Engagement übernommen hat. Ebenso danken wir dem gesamten Kollegium, das tatkräftig vor Ort unterstützt hat – sei es an den Wettkampfstationen, beim Aufbau oder der Betreuung der Schülerinnen und Schüler.

Die Bundesjugendspiele 2025 am Baggerloch waren ein voller Erfolg – ein Tag voller Bewegung, Teamgeist und Freude, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Foto: Schwarz

Schillerschule

Spiel- und Sporttag der Schillerschule

Am 26. Juni machten sich kleine und große Schülerinnen und Schüler der Schillerschule auf den Weg zum Stadion. Dort fanden die ersten gemeinsamen Bundesjugendspiele der Klassen 1 bis 8 statt.

Neben den klassischen Disziplinen der Leichtathletik Laufen, Werfen und Springen gab es ein vielfältiges Angebot an Spiel- und Sportstationen wie Sackhüpfen, Stelzenlauf,

Dreibeinlauf, Blinde Kuh, Sommerskilauf, Vielseitigkeitsparcours und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgte die Klasse 10. So konnten die Schülerinnen und Schüler einen Teil der Kosten für ihre Fahrt nach Paris erwirtschaften.



Foto: SCHI

Große und Kleine hatten an diesem Tag viel Spaß und wir danken allen Helfern. Den Sportlehrern, die dafür gesorgt haben, dass alles rechtzeitig am Platz war und auch den Schülern, die für die Bewirtung gesorgt und die Lehrkräfte bei der Betreuung der Sport- und Spielstationen unterstützt haben. Bestimmt bleibt dieser Tag bei allen Beteiligten lange im Gedächtnis. Die kleinen und großen Sportler hatten viel Spaß und konnten teilweise tolle Erfolge verbuchen. Ein Ereignis, auf das wir uns im nächsten Jahr schon freuen können.

Pestalozzischule

Jugendbegleiter und Jugendbegleiterinnen gesucht

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? Lassen Sie sich auch in schwierigen Situationen nicht aus der Ruhe bringen? Dann freuen wir uns, wenn Sie unser Team an Jugendbegleitern verstärken. Sie begleiten eine Gruppe von Ganztagskindern unserer Grundschule durch die Mittagszeit und Lernzeit, wir benötigen Sie an vier Tagen Montag bis Donnerstag 12 Uhr bis 14 Uhr. Es ist auch möglich, nur zwei oder drei Tage pro Woche tätig zu sein. Sie sind im Rahmen des Ehrenamtes beschäftigt und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Wir freuen uns über Ihr Interesse, weitere Infos erhalten Sie unter 07243 101339 oder per Mail an poststelle@pes-ettlingen.de

Ein unvergessliches Erlebnis für die 3. und 4. Klassen – Konzert mit 6K UNITED!

Ein ganz besonderes musikalisches Highlight erlebten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Pestalozzischule in diesem Schuljahr: Gemeinsam mit rund 6.000 Kindern aus ganz Süddeutschland waren sie Teil des großen 6K UNITED!-Konzerts in der SAP Arena Mannheim.

Monatelang hatten die Kinder im Unterricht zwölf Lieder aus verschiedensten musikalischen Stilrichtungen geübt – darunter afrikanische Rhythmen, schwedische Klänge, moderne Popstücke und sogar klassische Elemente. Neben dem Gesang wurden auch passende Choreografien einstudiert, die die

Auftritte auf der großen Bühne zu einem rundum mitreißenden Erlebnis machten. Am Konzerttag wurde es dann ernst – und heiß: Bei sommerlichen Temperaturen gaben die Kinder ihr Bestes und wurden Teil einer beeindruckenden Bühnenshow voller Lichter, Farben, Bewegung und Emotionen. Der Klang von 6.000 singenden Kindern in einer Arena, begleitet von einer professionellen Band, war ein Gänsehautmoment für alle Beteiligten – und für viele ein einmaliges Erlebnis.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die mit großem Engagement dieses musikalische Abenteuer möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt außerdem dem Förderverein der Pestalozzischule, der die Busfahrt zur Arena und zurück großzügig mitfinanziert hat – ohne diese Unterstützung wäre dieser besondere Tag so nicht möglich gewesen.

Wilhelm-Röpke-Schule

Informationsabend

für das BK FH am 7. Juli um 19 Uhr an der Wilhelm-Röpke-Schule.

Sie haben Lust, sich beruflich zu verändern und möchten einen höheren Bildungsabschluss erreichen?

Das einjährige BK FH ist der kürzeste Weg zur Erlangung der Studierfähigkeit. Mit einem mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) und einer kaufmännischen Lehre (wahlweise auch 5-jährigen Berufstätigkeit) ist es möglich, an der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen in einem Jahr die Fachhochschulreife zu erwerben.

Die Erfahrung zeigt, dass dadurch die weiteren beruflichen Chancen erheblich verbessert werden. Durch die Kürze des Schulbesuchs lassen sich die Absolventen rasch wieder im Beruf integrieren und können anspruchsvollere Tätigkeiten übernehmen.

Diejenigen, die den Weg des Hochschulstudiums gehen möchten, berechtigt der Abschluss bundesweit zum Studium an allen Hochschulen oder Pädagogischen Hochschulen sowie an Dualen Hochschulen (nach bestandem Studierfähigkeitstest).

Des Weiteren besteht nach erfolgreichem Abschluss auch die Möglichkeit, in nur einem Jahr über die Wirtschaftsoberschule die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben.

Für das Schuljahr 2025/26 sind noch Plätze im kaufmännischen BK FH der Wilhelm-Röpke-Schule frei. Bewerbungen (ausgefüllter Aufnahmeantrag, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, beglaubigte Kopie über die Mittlere Reife, Halbjahreszeugnis des 3. Schuljahres der Berufsschule oder ggf. beglaubigtes Abschlusszeugnis der Berufsschule und das IHK-Zeugnis) richten Sie bitte an stefanie.rother@wrs-ettlingen.de Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Frau Rother nach Terminvereinbarung selbstverständlich auch sehr gerne zur Verfügung: 072193661467.



www.wrs-ettlingen.de





Informationsveranstaltung

Montag, 7. Juli 2025

Berufskolleg FH

Bildungsziel: Erwerb der Fachhochschulreife

Der Infobesuch soll interessierten Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Schulart BK FH an der WRS geben.

Inhalte:

- ✓ Vorstellung der Wilhelm-Röpke-Schule
- ✓ Vorstellung der Schulart BK FH
- ✓ Besondere Angebote der WRS
- ✓ Erfahrungsberichte von Schülerinnen und Schülern des diesjährigen BK FH
- ✓ Austausch mit den Schülerinnen und Schülern der neuen Klasse

Beginn der Veranstaltung
19:00 Uhr

Raum A0.04 (EG)

Beethovenstraße 1, 76275 Ettlingen
Tel.: 0721 936-61430

Plakat: WRS

Ersten Preis beim BBNE-Wettbewerb gewonnen

Beim Fachtag „Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung in Baden-Württemberg (BBNE) 2025“, der am 4. Juni in der L-Bank Stuttgart stattfand, stand die Frage im Mittelpunkt, welche Zukunftskompetenzen junge Menschen für eine nachhaltige Wirtschafts- und Arbeitswelt benötigen. Die Veranstaltung wurde offiziell eröffnet von Ingo Noack, Fachreferent BBNE, sowie Martin Sabelhaus, dem neuen Abteilungsleiter für berufliche Bildung im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg. Expert:innen aus Bildung, Wirtschaft und Politik diskutierten praxisnahe Ansätze und Herausforderungen der beruflichen Bildung im Kontext von Nachhaltigkeit.

Ein besonderes Highlight des Tages war die feierliche Preisverleihung im Rahmen des Wettbewerbs „Nachhaltigkeit macht Schule“, bei der Kultusstaatssekretär Volker Schebesta die Auszeichnungen überreichte. Die Wilhelm-Röpke-Schule Ettlingen (WRS Ettlingen) erhielt dabei als einzige berufliche Schule den ersten Preis – der insgesamt zweimal vergeben wurde – für das beeindruckende Nachhaltigkeitsprojekt einer Klasse der kaufmännischen Berufsfachschule.

Im Zentrum des Projekts steht die Juniorenfirma Kimba Coffee, die Kontakte zu einer Genossenschaft in Burundi aufgebaut hat, um künftig direkt Rohkaffee zu beziehen. Der importierte Kaffee soll durch die Ettliger Patenfirma Ettl Kaffee geröstet werden, mit dem Ziel, gemeinsam eine eigene nachhaltige Produktlinie zu entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler mit Lehrerin Tanja Keitel und Lehrer Martin Strauß zeigten sich stolz und geehrt über die Anerkennung durch die Jury. Schulleiterin Claudia Märkt freute sich gemeinsam mit der Klasse über die Auszeichnung und lobte das Engagement der Jugendlichen, das sie als wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung und zur Persönlichkeitsbildung wertschätzte.

Auf einem begleitenden Marktplatz präsentierten nicht nur viele Schulen, sondern auch verschiedene Organisationen ihre Ansätze und Projekte rund um das Thema Nachhaltigkeit – ein lebendiger Austausch, der eindrucksvoll zeigte, wie vielfältig Bildung für nachhaltige Entwicklung bereits umgesetzt wird.

Die WRS Ettlingen ist Teil des BBNE-Projekts des Kultusministeriums Baden-Württemberg im Rahmen einer bundesweiten Länderinitiative. Damit zeigt sie beispielhaft, wie berufliche Schulen Nachhaltigkeit nicht als Zusatzaufgabe, sondern als festen Bestandteil ihres Bildungsauftrags begreifen. Die Veranstaltung machte deutlich: Zukunftskompetenzen wie Selbstorganisation, Reflexionsfähigkeit, Werteorientierung und ein konstruktiver Umgang mit Komplexität sind entscheidend, um junge Menschen für eine nachhaltige Arbeitswelt zu stärken – in Schule, Betrieb und Gesellschaft.



Foto:

www.nachhaltigkeit-macht-schule.com

Heisenberg-Gymnasium

Sportler, Sonne, Sommerfest



Auch die Schulbands sorgten für gute Stimmung beim Sommerfest. Foto: Badior

Die Schülerinnen und Schüler schwitzten nicht wenig, doch auch die hohen Temperaturen taten dem Wettkampfgeist keinen Abbruch: Bei einem **von der SMV organisierten Fußballturnier für die Unterstufe** verwandelte sich die Wiese auf dem Dickhäuterplatz am Dienstag, den 24.6., für einen Nachmittag in eine waschechte Fußballarena. Vom Rand aus feuerten Zuschauerinnen und Zuschauer die gemischten Teams an, die immer aus Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 7 bestanden. Wechselnde Kommentatoren berichteten per Mikrophon über den Spielverlauf. Und am Spielfeldrand gab es an einer Wassertankstelle die Möglichkeit,

sich zu erfrischen, bevor es hieß: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. So dribbelte sich die Siegermannschaft gegen sämtliche Teams bis ins Finale, wo noch der Endgegner wartete: das gemischte Lehrerteam. Das war zwar nicht eingespielt, dafür aber umso ausgeruhter. Vertrauenslehrer Jan-Peter Knoche, der das Sportevent zusammen mit seinem Kollegen Elmar Ritz und der SMV organisiert hatte, ließ es sich nicht nehmen, sich kurzerhand selbst einzuwechseln und sorgte an der Seite einiger Oberstufenschüler für ein 4:1 seiner Mannschaft.

Deutlich gemütlicher, aber ebenfalls stimmungsvoll war das diesjährige **Heisenberg-Sommerfest am vergangenen Freitag**. Auf dem Platz hinter der Schule spielten verschiedene Schulbands, an einem Stand wurde die aktuelle Abizeitung verkauft. Man saß zusammen, plauderte und genoss den lauschigen Sommerabend. In der Mensa hatte die Elternschaft wieder für ein großes Büfett gesorgt. Die Bewirtung mit Getränken übernahm Klassenstufe 11, die damit ihre Klassenkasse auffüllte. Ein Teil des Erlöses wurde außerdem an das Partnerschaftsprojekt der Schule nach Mitraniketan in Indien gespendet, der Erlös des Cocktailstands floss in die

Abkasse. Neben einigen ehemaligen Schülerinnen und Schülern, für die das Sommerfest immer ein schöner Anlaufpunkt ist, um zurückzukommen, waren auch schon viele ganz neue mit dabei: Die angehenden Fünftklässlerinnen und Fünftklässler, die ab September am Heisenberg starten, konnten am Freitag schon ihre beiden neuen Klassenlehrer kennenlernen. Jetzt trennt sie nur noch ein langer Sommer von der neuen Schule.

Freie Schule NIMMERSATT

Tag der offenen Tür



Einladung zum Tag der offenen Tür

Foto: Freie Schule NIMMERSATT

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinsamer Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe für Grundstückswerte und sonstige Wertermittlungen in Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Rheinstetten und Waldbronn

Gemeinsamer Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe für Grundstückswerte und sonstige Wertermittlungen in Ettlingen, Karlsbad, Malsch, Marxzell, Rheinstetten und Waldbronn

- § 193 Abs. 5 und § 196 des Baugesetzbuches (BauGB)
- Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Grundstücken (Immobilienwertermittlungsverordnung 2021–ImmoWertV2021)
- § 12 der Gutachterausschussverordnung für Baden-Württemberg

Bekanntgabe der Bodenrichtwerte gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) zum Stichtag 01.01.2025

Der Gemeinsame Gutachterausschuss im südlichen Landkreis Karlsruhe hat für die Stadt Ettlingen und ihre Stadtteile in seinen Sitzungen am 22.05. und 24.06.2025 die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2025 ermittelt und beschlossen.

Bodenrichtwerte tragen zur Transparenz auf dem Immobilienmarkt bei. Sie dienen in besonderem Maße der Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Situation am Immobilienmarkt, darüber hinaus sind sie eine Grundlage zur Ermittlung des Bodenwerts (§

40 ff. ImmoWertV) und dienen der steuerlichen Bewertung.

Der Bodenrichtwert (§ 196 Absatz 1 des Baugesetzbuchs – BauGB) ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen (§ 2 (3) ImmoWertV), insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit (§ 5 (1) ImmoWertV) weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse (§ 2 (2) ImmoWertV) vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück).

Bodenrichtwerte beziehen sich auf unbebaute Flächen. In bebauten Gebieten sind die Bodenrichtwerte mit dem Wert zu ermitteln, der sich ergeben würde, wenn der Boden unbebaut wäre.

Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den wertbestimmenden Eigenschaften, wie Lage und Entwicklungszustand, Form, Größe, Tiefe, Bodenbeschaffenheit, Art und Maß der baulichen Nutzung, Immissionen, Erschließungszustand, u. a., bewirken i. d. R. Abweichungen seines Verkehrswerts (Markt-

wertes) vom Bodenrichtwert. Der Richtwert ist deshalb nicht identisch mit dem Verkehrswert oder dem Kaufpreis eines Grundstücks. Im Einzelfall ist der Wert des Grundstücks durch eine sachverständige Wertermittlung zu bestimmen.

Im Bodenrichtwert nicht berücksichtigt sind sogenannte Altlasten (z. B. Verunreinigungen des Untergrunds), im Grundbuch eingetragene Lasten und Beschränkungen, Eintragungen im Baulastenverzeichnis, nachteilige Bodenbeschaffenheiten (z. B. Aufwendungen für besondere Gründungsmaßnahmen), der Wert vorhandener baulicher Anlagen, Aufwuchs (Anpflanzungen), usw.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Rechtsansprüche hinsichtlich des Bauleitplanungs- oder Bauordnungsrechts (z. B.

Bebaubarkeit des Grundstücks) oder gegenüber den Landwirtschaftsbehörden können aus den Bodenrichtwertangaben nicht abgeleitet werden.

Nachstehend wird gemäß § 196 Abs. 3 BauGB i.V.m. § 12 der Gutachterausschussverordnung für Baden-Württemberg eine grobe Übersicht der wesentlichen Bodenrichtwerte für den Bereich der Stadt Ettlingen öffentlich bekannt gegeben.

Die Gesamtgemarkung Ettlingen (einschl. aller Stadtteile) ist insgesamt in über 320 einzelne Bodenrichtwertzonen aufgeteilt.

Kostenfreie telefonische Auskünfte über Bodenrichtwerte werden zu den Sprechzeiten unter der Telefon-Nummer (07243) 101-8380 erteilt. Schriftliche Auskünfte sind gebührenpflichtig.

Internetservice:

Auf der Internetseite der Stadt Ettlingen (www.ettlingen.de/gutachterausschuss) stehen die historischen Richtwerte des Gemeinsamen Gutachterausschusses im südlichen Landkreis Karlsruhe zur Verfügung. Ab dem Stichtag 31.12.2020, stehen die Richtwerte in BORIS-BW bzw. unter www.gutachterausschuesse-bw.de zur Verfügung. BORIS-BW steht für das Bodenrichtwertinformationssystem Baden-Württemberg. Derzeit werden die Bodenrichtwerte des gesamten südlichen Landkreises Karlsruhe, Stand 01.01.2025, in das grafische Informationssystem BORIS-BW umgesetzt, aufgrund technischer Probleme wird sich die Umsetzung verzögern. Dort ist die Veröffentlichung aller Bodenrichtwerte des südlichen Landkreises Karlsruhe zeitnah geplant.

Grobübersicht der Bodenrichtwerte für das Stadtgebiet Ettlingen zum 01.01.2025			
Stadtteil	Bereichsbezeichnung	Bodenrichtwerte (EUR/m²) zum 01.01.2025	Definition Bauliche Nutzungsart
Altstadt	Südliche und Nördliche Altstadt	730 bis 1.120 B	MK
	Kernstadt	Übrige Baugebiete	370 bis 1.060 B
			220 bis 835 B
	Bauerwartungs- und Rohbauland	110 bis 260 B	G
		40 bis 225 E	E/R
Bruchhausen	Alter Ortsteil	490 B	MD
	Übrige Baugebiete	445 bis 585 B	W
		295 B	M
		140	G
Ettlingenweier	Alter Ortsteil	540 B	MD
	Übrige Baugebiete	425 bis 780 B	W
		315 bis 390 B	M
	Bauerwartungsland	130 B	G
		20 bis 60 E	E
Oberweier	Alter Ortsteil	455 B	MD
	Übrige Baugebiete	420 bis 570 B	W, MD
		110 B	G
Schluttenbach	Alter Ortsteil	355 B	MD
	Übrige Baugebiete	390 bis 440 B	W, MD
	Bauerwartungs-/ Rohbauland	134 R	R

Schöllbronn	Alter Ortsteil	390 B	MD
	Übrige Baugebiete	460 bis 530 B	W
		245 B	M
	Bauerwartungsland	130 B	G
		100 E	E
Spessart	Alter Ortsteil	450 B	MD
	Übrige Baugebiete	405 bis 580 B	W
		190 B	M
	Bauerwartungsland	130 B	G
		10 bis 20 E	E
Gesamtgemarkung	Flächen der Land- und Forstwirtschaft	1 bis 5	
	Gartenland (Freizeitgärten und Gärten in Kleingartenanlagen)	5 bis 25	W
		310 bis 485	M
	Außenbereich – Wohnen	70 bis 100	
	Außenbereich – gemischte Baufläche		

Abkürzungen	B	Baureifes Land
	E	Bauerwartungsland
	G	gewerbliche Baufläche
	M	gemischte Baufläche
	MD	Dorfgebiet
	MK	Kerngebiet
	R	Rohbauland
	W	Wohnbaufläche

Ettlingen, 24.06.2025
Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschusses im südlichen Landkreis Karlsruhe

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Lange Straße Nord“

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.04.2025 den Bebauungsplan „Lange Straße Nord“ nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GemO und die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO i. V. m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans besteht aus sechs Teilen, die den beigefügten

Übersichtsplänen I bis III vom **19.06.2024** zu entnehmen sind. Zum einen dem Plangebiet „Lange Straße Nord“ mit ca. 1,75 ha. Außerdem 5 Bereiche für CEF-Maßnahmen und sonstige Maßnahmen (u. a. Entwicklung einer blütenreichen Magerwiese, Schaffung von Streuobstwiesenflächen und Heckenpflanzungen, Maßnahmenflächen für Eidechsen, Maßnahmen für Vögel und

Fledermäuse, Ökopunkte aus der Maßnahme „Waldrefugium 12: Hardtwald Distr. 5, Untere Plom Abt. 7“) außerhalb des Plangebietes. Alle Pläne sind Bestandteil der Satzung. Der Bebauungsplan enthält zeichnerische und schriftliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB. Gegenstand des Bebauungsplans sind zudem örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 bis 5 i. V. m. § 74 Abs. 7 LBO, die

als selbstständige Satzung mit dem Bebauungsplan verbunden sind. Die Regelungen ergeben sich aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung i. d. F. vom 27.02.2025 sowie aus dem Textteil i. d. F. vom 27.02.2025, die Bestandteil dieser Satzung sind. Dem Bebauungsplan ist ferner eine Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigefügt.

Der Bebauungsplan „Lange Straße Nord“ sowie die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung sowie Anlagen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen während der Sprechzeiten eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise:

A) Heilungsvorschriften

1. Bauplanungsrechtliche Vorschriften Unbeachtlich werden

1.1 eine etwaige Verletzung der

a) in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und § 214 Abs. 2a BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

b) in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,

c) sonstigen Vorschriften des § 214 Abs. 2a BauGB,

1.2 nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht werden; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

2. Vorschriften der Gemeindeordnung

Sollte der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder anderer auf der Gemeindeordnung beruhenden Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, bleiben derartige Verletzungen unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Ettlingen schriftlich oder elektronisch geltend gemacht werden. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Eine Bindung an die genannte Frist besteht jedoch nicht, wenn

2.1 die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;

2.2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss vor Ablauf der Jahresfrist beanstandet hat;

2.3 die Verletzung bereits von einem Dritten schriftlich und fristgerecht geltend gemacht wurde.

Werden Verletzungen nicht fristgerecht geltend gemacht und liegt auch kein Fall der Ziffer 2.1 und 2.3 vor, gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Abs. 4 GemO).

B) Fälligkeit und Erlöschen eventueller Entschädigungsansprüche

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er

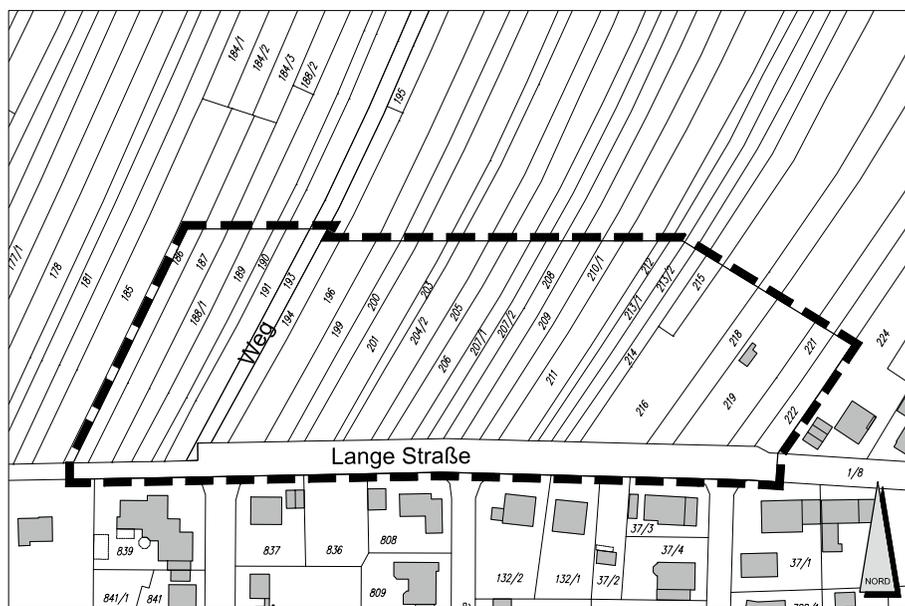
die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Ettlingen beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Ettlingen, 01.07.2025

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Bebauungsplan "Lange Straße Nord", Schluttenbach

Übersichtslageplan I

Planungsamt Ettlingen

19.06.2024



Bebauungsplan "Lange Straße Nord", Schluttenbach

Übersichtslageplan II CEF-Maßnahmen und sonstige Maßnahmen außerhalb des Geltungsbereichs

Planungsamt

19.06.2024



Bebauungsplan "Lange Straße Nord", Schluttenbach
Übersichtsplan III CEF-Maßnahmen und sonstige Maßnahmen außerhalb
des Geltungsbereichs

Planungsamt

19.06.2024

fällen mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis der Wasserbehörde gestattet.

Durch den niedrigen Wasserstand in den Bächen und Flüssen sind die Lebensräume von Fischen, Kleinlebewesen und Pflanzen gefährdet. Insbesondere Tiere leiden unter den geringen Wassermengen, den hohen Wassertemperaturen und dem geringen Sauerstoffgehalt im Wasser. In der derzeitigen Situation ist es nicht auszuschließen, dass es auch zu Fischsterben kommen kann.

Das Landratsamt beobachtet die Entwicklung der Wasserstände weiterhin aufmerksam.

Sollte sich die derzeitige Situation in den Gewässern des Landkreises verschärfen und die Gefährdung der Tier- und Pflanzenwelt zunehmen, werden weitere Maßnahmen zum Schutz der Gewässer erforderlich.

Das Niedrigwasser-Informationszentrum Baden-Württemberg informiert bei niedrigen Pegelständen über die aktuelle Lage und weitere Entwicklungen unter <https://niz.baden-wuerttemberg.de/>.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117. Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch **bis Ende 2025** für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorkabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Mitteilungen anderer Ämter

Niedrige Wasserstände im Landkreis Karlsruhe:

Bitte kein Wasser mehr aus Gewässern entnehmen

Wegen fehlender Niederschläge in der letzten Zeit ist der Wasserstand in den Bächen, Flüssen und Gräben im Landkreis Karlsruhe stark gefallen. Die Messungen an den Pegeln im Landkreis an Alb, Pfalz, Saalbach und Kraichbach liegen nahe dem Mittelwert der niedrigsten jährlichen Wasserstände. Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) geht davon aus, dass sich auch in den nächsten Wochen an den niedrigen Wasserständen der Flüsse nichts ändern

wird. Selbst wenn es regnen sollte, werde dies laut LUBW die Lage nur kurzfristig verbessern. Zwar könne vereinzelt der Wasserstand vorübergehend steigen, eine nachhaltige Entspannung der Niedrigwasserlage sei jedoch nicht in Sicht.

Das Umweltamt im Landratsamt Karlsruhe bittet deshalb, zurzeit kein Wasser aus den Fließgewässern zu entnehmen. Auch das Wasserschöpfen zum Beispiel mit Gießkannen, das eigentlich ohne Erlaubnis möglich ist, soll bei den derzeit besonders niedrigen Wasserständen eingestellt werden. Das Aufstauen von Wasser und das Abpumpen mit einer Motorpumpe sind grundsätzlich verboten und werden nur in begründeten Einzel-



Wir suchen Verstärkung



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

Lehrkraft im Fach Saxophon (m/w/d)

Elternzeitvertretung | Teilzeit | bis Entgeltgruppe 9b TVöD

Lehrkraft im Fach Violine (m/w/d)

Elternzeitvertretung | Teilzeit | bis Entgeltgruppe 9b TVöD

Pädagogische Fachkräfte Schulkindbetreuung (m/w/d)

unbefristet | Teilzeit | bis Entgeltgruppe S 8a TVöD

Quartiersmanagement (m/w/d)

befristet | Teilzeit |

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!
Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter
07243/101-518 (Frau Karbstein, Personalabteilung).



Notrufe

Polizei 110 (In sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen.)

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr: 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter 0721 811424, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15 bis 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren, 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0

24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 3. Juli

Congress-Apotheke, Ettlinger Straße 5, 0721 35 63 60, 76137 Karlsruhe

Freitag, 4. Juli

Marien-Apotheke am Werderplatz, Marienstraße 43, 0721 38 93 25, 76137 Karlsruhe

Samstag, 5. Juli

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Sonntag, 6. Juli

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Montag, 7. Juli

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Dienstag, 8. Juli

Südstern-Apotheke, Am Rüppurrer Schloss 5, Khe-Rüppurr

Mittwoch, 9. Juli

Eisbär Apotheke, An der RaumFabrik 6, 0721 89 33 08 80, 76227 Durlach

Donnerstag, 10. Juli

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, Ittersbach

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de
Alle Angaben ohne Gewähr.



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum 01.09.2025 im Amt für Marketing und Kommunikation eine Stelle im

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)

zu besetzen.

Die Einsatzbereiche liegen in der Mitarbeit bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt „Pfleger der Homepage/Kommunikation über Soziale Medien“, der Organisation und Durchführung von Aktionen und Veranstaltungen zur Belebung der Innenstadt (z.B. Sommerlounge, Herbstmarkt, Sternlesmarkt), der Konzeption und Durchführung von Marketingprojekten sowie bei Projekten im Rahmen der Städtepartnerschaften. Die Bereitschaft zu gelegentlichen Diensten bei Veranstaltungen am Abend und am Wochenende sollte vorhanden sein.

Beginn und Ende des FSJ / monatliche Leistungen:
01.09.2025 -31.08.2026 / 400,00 Euro Taschengeld.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über die Online-Plattform auf unserer Homepage.

Kontakt:

Ilka Schmitt (Amt für Marketing und Kommunikation) unter 07243/101-859 oder Friedhelm Becker (Personalabteilung) unter 07243/101-501.



DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierter ambulanter Palliativversorgung (SAPV)
Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags Sommerzeit:** 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77

Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de

Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH – MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, R, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

ATERIMA care Team Ettlingen, intergratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweiher, Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterima-care.de, www.aterima-care.de

Öffentliche Abwasseranlagen Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160

7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Senioren-Service Maria Shafqat, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Termine nach Vereinbarung, Tel. 0157 3468 6232, 07248 249 947 3, shafqat@gmx.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 – 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflegeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozial- und Lebensberatung, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de Telefonische Kurzberatung jeden Donnerstag 14 bis 15 Uhr unter Tel. 07243 5495-33, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobiliensprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7–9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzestraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 5. und Sonntag, 6. Juli

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu
kein Gottesdienst

St. Martin
kein Gottesdienst

Liebfrauen
Samstag, 18 Uhr Heilige Messe

Marktplatz
Sonntag, 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Bitte beachten: Wegen des gemeinsamen Ökumenischen Gottesdienstes aller Ettlinger Kirchengemeinden am Sonntag um 10 Uhr auf dem Marktplatz anl. des Ettlinger Musikfestivals, entfallen die Sonntagsgottesdienste in der SE Ettlingen Land

Italienische Katholische Mission Karlsruhe
Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen Luthergemeinde
Sonntag 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Großer Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz

Johannespfarrei

Sonntag kein Gottesdienst in der Johanneskirche; 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst aller Kirchengemeinden auf dem Marktplatz Ettlingen

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Donaustr. 7 in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

Taizé-Gebet mit Vortreffen

Das monatliche Taizégebet findet am 6.7. um 20 Uhr in St. Dionysius in Ettlingenweiler statt. Diesmal laden wir ein, schon vorher um 18:30 an die Kirche zu kommen, um draußen bei Getränken und Fingerfood Gemeinschaft und Austausch zu haben.

Das Einsingen der Stimmen werden wir dann kürzer gestalten.

Info: Dorothee und Thomas Henrich,
Dorotom@web.de

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz

Wir laden Sie herzlich am Sonntag, den 06.07. um 10 Uhr auf den Marktplatz Ettlingen ein, um mit einem ökumenischen Gottesdienst das Ettlinger Musikfestival zu eröffnen.

Luthergemeinde**Gruppen und Kreise**

Am 7. Juli trifft sich der Handarbeitskreis um 14 Uhr und am 9. Juli um 15 Uhr der Frauenkreis Oberlin im Gemeindehaus Liebfrauen

Am 10. Juli geht es im Abendtreff um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen um das Thema Achtsamkeit.

Achtsam durch das Leben gehen ..., was hat es mit der Achtsamkeit auf sich?

Herzliche Einladung zu allen Gruppen, auch gerne zu einzelnen Terminen.

Paulusgemeinde**Mittagstisch in der Paulusgemeinde**

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen. Die Evangelische Kirchengemeinde und das Diakonische Werk laden herzlich ein. Die nächsten Termine sind am 9. und 23. Juli. Beginn 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Bibelkreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch in die Paulusgemeinde ein. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Seniorenkreis

Einladung zum Seniorennachmittag, am **Dienstag, 8. Juli um 14.30 Uhr**. Zu Gast ist Petra Baader vom ambulanten Hospizdienst Ettlingen. Sie berichtet über die Hospizarbeit in Ettlingen. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Besuchsdienst

Der Besuchsdienst trifft sich am Montag, 8. Juli um 19 Uhr in der Paulusgemeinde. Interessierte sind willkommen!

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz

Herzliche Einladung am Sonntag, 6. Juli, zum ökumenischen Gottesdienst mit allen Kirchen aus Ettlingen um 10:00 Uhr auf dem Marktplatz.

An den Sonntagen, 6. und 13. Juli sind keine Gottesdienste in der Pauluskirche.

Am Sonntag, 6.7. um 10 Uhr laden wir zu einem großen gemeinsamen Gottesdienst auf den Marktplatz mit allen Ettlinger Kirchen ein. Am Sonntag, 13.7. findet um 10 Uhr ein Open-Air-Taufgottesdienst zusammen mit der Luthergemeinde auf der Wiese vor dem Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen statt.

Feierabendkreis lädt ein

8. Juli 2025, 19:00 Uhr: Grillabend! In der Hoffnung auf einen warmen Sommerabend laden wir zum entspannten Zusammensein in den **Pfarrgarten der Evang. Paulusgemeinde** ein. Bitte bringt das eigene Grillgut und einen kulinarischen Beitrag (von Salat bis Nachtisch) für unser Büfett mit.

Ein sommerlicher Abend mit dem „Neuen Orchester Karlsruhe“

Ev. Pauluskirche Ettlingen, Schlesierstraße 1

Samstag, 12. Juli, 19 Uhr

Das „Neue Orchester Karlsruhe“ ist gar nicht so neu. Es wurde am 6. Januar 1992 von Korinna Rahls gegründet, die es bis Frühjahr 2020 leitete. Seit März 2024 steht Daniel Schuler am Dirigentenpult.

Zum Sommerkonzert präsentiert das traditionsreiche Amateurensemble ein abwechslungsreiches Programm, das Klassikliebhaber begeistern wird. Den Auftakt des Abends bildet Rossinis Ouvertüre zu „Der Barbier von Sevilla“, die mit ihrer mitreißenden Energie das Publikum in ihren Bann ziehen wird. Es folgt Carl Maria von Webers anspruchsvolles Fagott-Konzert F-Dur mit der grandiosen Fagottistin Elena Häring. Schuberts 4. Sinfonie, ein Werk, das sich durch emotionale Tiefe und musikalischen Reichtum auszeichnet, folgt im Anschluss. Für einen originellen und humorvollen Ausklang des Konzerts sorgt Andersons Stück „Die Schreibmaschine“.

Alle Konzert-Interessierten sind auch zur Konzerteinführung um 18:15 Uhr willkommen. Das Konzert wird am Sonntag, 13. Juli, 19.00 Uhr, im Wohnstift Rüppurr wiederholt.

Der Besuch des Konzerts ist kostenlos. Über Ihre Spende am Ausgang freuen sich die Musiker*innen.

Workshop: Erhebe deine Stimme, stärke deine Argumente!

**Mittwoch, 9. Juli, 16:30 bis ca. 20 Uhr
Gemeindehaus der Paulusgemeinde Ettlingen, Schlesierstr. 1**

Wie gehen wir damit um, wenn im Familienkreis abfällig über Geflüchtete gesprochen wird? Was tun, wenn Kolleginnen/Kollegen unsere Demokratie in Frage stellen und von „Lügenpresse“ sprechen?

In diesem Training lernen wir, dem entgegenzutreten. **Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 4.7. unter paulusgemeinde-ettlingen@online.de oder 0176 57901056**
Betreff: **Argumentationstraining**

Referentin des Workshops ist Magdalene Leytz. Sie ist Referentin für Demokratiebildung bei der Evangelischen Erwachsenenbildung der Badischen Landeskirche.

Johannesgemeinde

Richtig viel los in der Johannesgemeinde!

Gottesdienst:

Einladung zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 6. Juli, um 10 Uhr auf dem Marktplatz des Ettlinger Musikfestivals mit einem bunt gemischten Musikprogramm in der Altstadt. Nähere Infos unter: https://www.ettlingen.de/feste+_maerkte/musikfestival

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Jugend:

Alb43 – Jugendtreff in der Johannesgemeinde

Alle zwei Wochen donnerstags von 18:30 bis 20:30 Uhr treffen sich Jugendliche im Jugendraum der Johannesgemeinde (Albstraße 43). Ein Ort zum Chillen, Reden, Kickern, Musik hören und einfach Zeit miteinander verbringen – offen für alle, unabhängig von Konfession oder Herkunft.

Nächsten Termine findet ihr auf der Homepage.

Ausstellung:

„Grenzenlose Menschlichkeit“ – Man lässt keine Menschen ertrinken. Punkt.

Tausende Menschen ertrinken jedes Jahr auf der Flucht über das Mittelmeer. Sie sterben an Europas Außengrenzen – oft unbeachtet.

Die Ausstellung „Grenzenlose Menschlichkeit“, die vom **15. Juni bis 6. Juli** in der **Johanneskirche** zu sehen ist, gibt ihnen ein Gesicht und ihre Geschichten eine Stimme.

Mit eindrucksvollen Bildern, Fakten und persönlichen Berichten informiert die Ausstellung über die Arbeit ziviler Seenotrettung, das breite Engagement des Bündnisses **United4Rescue** und die Rolle von Kirche und Zivilgesellschaft in der Flüchtlingshilfe. QR-Codes führen zu vertiefenden Informationen – berührend, informativ, klar.

Geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr (im Rahmen der offenen Kirche)

Johanneskirche, Friedrichstraße 12

Eintritt frei

Veranstalter: Johannesgemeinde in Kooperation mit der Flüchtlingsarbeit des Diakonischen Werks im Landkreis Karlsruhe.

Wir laden Sie herzlich ein – zum Hinschauen, Mitfühlen und Nachdenken.

Kinder:

Jeden Sonntag – außer in den Ferien – laden wir alle Kinder zum Kindergottesdienst ins Caspar-Hedio-Haus ein. Dieser findet parallel zum Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr statt. Dort wird gesungen, gebetet, gelacht, erzählt, gebastelt und gemalt. Gemeinsam entdecken wir Geschichten aus der Bibel und erleben, was sie mit unserem Leben zu tun haben. Kurz gesagt: Es wird bunt, fröhlich und richtig schön! Wir freuen uns auf euch!

Partnergemeinde:

Im letzten Jahr haben wir unsere Partnergemeinde **Elim/Südafrika** besucht. Jetzt kommen acht SüdafrikanerInnen zum Gegenbesuch nach Ettlingen – vom 7. bis 21. Juli. Wer Interesse an einem Austausch hat, ist zum Begegnungsabend am Do., 10. Juli, 18.30 Uhr, ins Gemeindehaus eingeladen – anschl. Grillen im Pfarrgarten (eine Anmeldung erleichtert uns die Organisation). Außerdem gibt es einen Sing-Workshop, einen Gottesdienst, den unsere Gäste mitgestalten.

Hier die Termine im Überblick:

- Montag, 07.7., ab 18 Uhr Willkommensabend für unseren Besuch aus Südafrika
- Donnerstag, 10.7., um 18.30 Uhr Begegnungsabend mit unseren Gästen aus Südafrika und von hier – mit Grillen im Pfarrgarten
- Samstag, 12.07., von 10 bis 16 Uhr Internationaler Musikworkshop mit begeisterten Liedern aus der internationalen Ökumene. Mit dabei sind auch unsere südafrikanischen Gäste. Anmeldung bis 1. Juli.
- Sonntag, 13.07., um 10 Uhr Internationaler Gottesdienst in der Johanneskirche, mitgestaltet von unseren Gästen aus Südafrika und unserer Partnerschaftsgruppe

Senioren:

Nächster Seniorenkreis 08.7. um 14.30 Uhr Frisch vom Acker – direkt auf den Teller, Bauer Hermann aus der Pfalz erzählt von seiner Arbeit



**MÜLL GEHÖRT NICHT
IN DIE NATUR!**

**BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de

Kleingruppenkontakt: Pastor Michael Riedel
07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*
Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89
Kontakt: Stefan Reiser 07243 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren, **Freitag**, 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG
Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch**, 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür
Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG
Kontakt: Gerhard Müller, 07222 82 18 2*
* (außer in den Ferien)

Parteiveranstaltungen

CDU

Telefon- und Bürgersprechstunde

Der Austausch mit Ihnen liegt mir sehr am Herzen. Aus diesem Grund können Sie innerhalb meiner angebotenen Telefon- und Bürgersprechstunde am **07.07. von 10:30 bis 12 Uhr** mit mir in Kontakt treten bei Fragen und Anregungen.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter mdl@neumann-martin.de oder in meinem Wahlkreisbüro unter 07243-37 50 111.

FE/FW

Stammtisch FE – Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am **Donnerstag, 10. Juli**, ab 19 Uhr in der Pizzeria „Luisenstube“, Schöllbronner Str. 51, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.